Canon

EOS 100D

Kurze Bedienungsanleitung

In dieser kurzen Bedienungsanleitung werden nur die wichtigsten Funktionen abgedeckt. Weitere Funktionen und Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung im PDF-Format auf der DVD-ROM.

DEUTSCH

Einleitung

Die EOS 100D ist eine leistungsstarke, digitale Spiegelreflexkamera. Sie zeichnet sich durch einen CMOS-Sensor für Detailschärfe mit ca. 18,0 effektiven Megapixeln, DIGIC 5, einen hochpräzisen und schnellen 9-Messfeld-Autofokus, ca. 4 Aufnahmen pro Sekunde bei Reihenaufnahmen, Livebild-Aufnahmen und Movie-Aufnahmen in Full HD (Full High-Definition) aus.
Die Kamera kann sich schnell an jede Aufnahmesituation anpassen und bietet zahlreiche Funktionen für anspruchsvolle Aufnahmen.

Konsultieren Sie diese Bedienungsanleitung während der Kameranutzung, um sich mit den Funktionen der Kamera besser vertraut zu machen

Bei einer Digitalkamera können Sie das aufgenommene Bild sofort ansehen. Machen Sie während der Lektüre dieser Bedienungsanleitung einige Testaufnahmen, um die Ergebnisse zu überprüfen.
Dies ermöglicht Ihnen ein besseres Verständnis der Kamera.
Lesen Sie zunächst die „Sicherheitshinweise“ (S. 111-113) und „Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden“ (S. 12-13), um misslungene Bilder oder Unfälle zu vermeiden.

Testen der Kamera vor der erstmaligen Verwendung/ Haftungsausschluss

Zeigen Sie gemachte Aufnahmen sofort an, um zu überprüfen, ob sie einwandfrei aufgezeichnet wurden. Wenn die Kamera bzw. die Speicherkarte fehlerhaft ist und Bilder nicht aufgenommen oder auf einen Computer heruntergeladen werden können, haftet Canon nicht für etwaige Verluste oder Unannehmlichkeiten.

Urheberrechte

Die Urheberrechtsbestimmungen mancher Länder schränken die Verwendung von Aufnahmen oder urheberrechtlich geschützter Musik und Aufnahmen mit Musik auf der Speicherkarte ausschließlich auf private Zwecke ein. Achten Sie darüber hinaus darauf, dass das Fotografieren bei manchen öffentlichen Veranstaltungen oder Ausstellungen auch für private Zwecke nicht erlaubt sein kann.

Kompatible Karten

Folgende Karten können unabhängig von ihrer Kapazität mit der Kamera verwendet werden:

- SD-Speicherkarten
- SDHC-Speicherkarten*
- SDXC-Speicherkarten*

* UHS-I-Karten werden unterstützt.

Karten zur Aufzeichnung von Movies

Verwenden Sie beim Aufnehmen von Movies eine SD-Karte mit hoher Kapazität und der SD-Geschwindigkeitsklasse 6 „CLASS 6“ oder höher.

- Wenn Sie eine Karte mit niedriger Schreibgeschwindigkeit verwenden, werden Movies u. U. nicht korrekt aufgezeichnet. Wenn Sie ein Movie auf einer Karte mit einer niedrigen Lesegeschwindigkeit wiedergeben, wird das Movie eventuell nicht korrekt wiedergegeben.
- Wenn Sie während der Aufnahme eines Movies auch Standbildaufnahmen machen möchten, benötigen Sie eine Karte mit noch höherer Geschwindigkeit.
- Die Lese-/Schreibgeschwindigkeit Ihrer Karte finden Sie auf der Website des Herstellers.

In der vorliegenden Bedienungsanleitung werden SD-Speicherkarten, SDHC-Speicherkarten und SDXC-Speicherkarten global als „Karte“ bezeichnet.

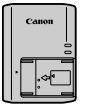
* **Im Lieferumfang der Kamera ist keine Karte zum Aufnehmen von Bildern/Movies enthalten.** Sie müssen diese separat erwerben.

Komponentenprüfliste

Überprüfen Sie zunächst, ob folgende Komponenten im Lieferumfang Ihrer Kamera enthalten sind. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Komponenten fehlen.

Kamera
(mit Augenmuschel und Gehäuseschutzkappe)

Akku
LP-E12
(mit Schutzabdeckung)



Akku-Ladegerät
LC-E12/LC-E12E*

Breiter Trageriemen EW-300D

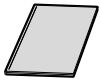
Schnittstellenkabel

* Akku-Ladegerät LC-E12 oder LC-E12E ist enthalten. (Das LC-E12E wird mit Netzkabel geliefert.)

- Die bereitgestellten Bedienungsanleitungen und DVD/CD-ROMs sind auf der nächsten Seite aufgeführt.
- Stellen Sie beim Kauf einer Objektivgarnitur sicher, dass die Objektive enthalten sind.
- Je nach Typ der Objektivgarnitur können außerdem Bedienungsanleitungen für das Objektiv enthalten sein.
- Achten Sie darauf, dass Sie keine der oben beschriebenen Komponenten verlieren.

Bedienungsanleitung und DVD/CD-ROMs

Die Bedienungsanleitung besteht aus einer gedruckten Dokumentation sowie PDF-Bedienungsanleitungen in elektronischem Format (auf der DVD-ROM bereitgestellt).



Kurze Bedienungsanleitung
(dieses Dokument)

In der kurzen Bedienungsanleitung werden die wichtigsten Vorgänge und Funktionen beschrieben. Detaillierte Anweisungen finden Sie auf der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM).

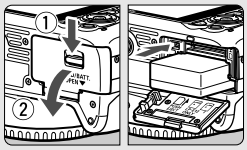
EOS Camera Instruction Manuals Disk DVD-ROM
Enthält die folgenden PDF-Dateien:
- Bedienungsanleitung (Ausführliche Version)
- Software-Bedienungsanleitungen für die Software auf der EOS Solution Disk.

* Anleitungen zum Anzeigen der Bedienungsanleitungen auf der DVD-ROM finden Sie auf den Seiten 103-104.

EOS Solution Disk
Enthält verschiedene Softwareprogramme.
Kurzanleitungen und Informationsverfahren für die Software finden Sie auf den Seiten 107-109.

Kurzanleitung

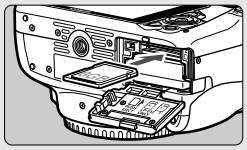
1



Legen Sie den Akku ein (S. 24)**.**

- Informationen zum Aufladen des Akkus erhalten Sie auf Seite 22.

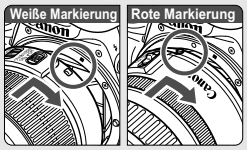
2



Legen Sie die Karte ein (S. 24)**.**

- Legen Sie die Karte so in den Steckplatz ein, dass das Etikett zur Rückseite der Kamera zeigt.

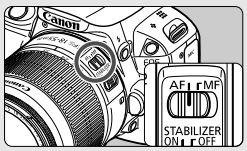
3



Bringen Sie das Objektiv an (S. 32)**.**

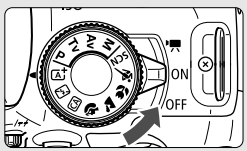
- Richten Sie die weiße bzw. rote Markierung des Objektivs an der entsprechenden Markierung auf der Kamera aus.

4



Stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf <AF> (S. 32)**.**

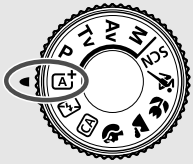
5



Stellen Sie den Hauptschalter auf <ON> (S. 27)**.**

- Wenn auf dem LCD-Monitor der Bildschirm für die Datums-/Uhrzeit-/Zeitzoneneinstellung angezeigt wird, lesen Sie auf Seite 29 weiter.

6



Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <A+> (Automatische Motiverkennung) (S. 48)**.**

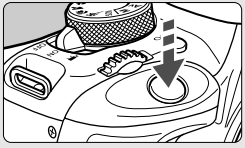
- Alle erforderlichen Kameraeinstellungen werden automatisch vorgenommen.

7

Stellen Sie scharf (S. 35)**.**

- Schauen Sie durch den Sucher, und richten Sie die Mitte des Suchers auf das Objekt.
- Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung halb durch.
- Das interne Blitzlicht wird ggf. automatisch ausgeklappt.

8



Lösen Sie aus (S. 35)**.**

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.

9

Überprüfen Sie das Bild.

- Das aufgenommene Bild wird ca. 2 Sekunden lang auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Drücken Sie die Taste <▶> (S. 94), um das Bild erneut anzuzeigen.

- Informationen zu Aufnahmen über den LCD-Monitor finden Sie unter „Livebild-Aufnahmen“ (S. 73).
- Informationen zum Anzeigen der bisher aufgenommenen Bilder erhalten Sie im Abschnitt „Bildwiedergabe“ (S. 94).

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Piktogramme

Symbole in dieser Bedienungsanleitung

<☼>	: Symbolisiert das Hauptwahlrad.
<▲><▼><◄><►>	: Symbolisiert die Kreuztasten <✣>.
<SET>	: Symbolisiert die SET-Taste.
⏱4, ⏱6, ⏱10, ⏱16	: Symbolisieren, dass die entsprechenden Funktionen jeweils 4 Sekunden, 6 Sekunden, 10 Sekunden oder 16 Sekunden lang aktiviert bleiben, nachdem die Taste losgelassen wird.

* Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole und Abkürzungen für Tasten, Einstellräder und Einstellungen sind mit den tatsächlichen Symbolen und Abkürzungen auf der Kamera und dem LCD-Monitor identisch.

MENU	: Symbolisiert eine Funktion, die nach Drücken der Taste <MENU> geändert werden kann.
☆	: Symbolisiert, falls rechts oben auf der Seite angezeigt, dass die betreffende Funktion nur in den Kreativ-Programmen verfügbar ist (S. 18).
(S. **)	: Verweis auf Seitenzahlen für weitere Informationen.
❗	: Warnhinweis zur Vermeidung möglicher Aufnahmeprobleme.
📄	: Zusätzliche Informationen.
💡	: Tipps oder Hinweis für bessere Aufnahmen.
?	: Hinweis zur Problembehebung.

Grundsätzliches

- Bei allen in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Vorgängen wird vorausgesetzt, dass der Hauptschalter auf <ON> (S. 27) gestellt ist.
- Es wird vorausgesetzt, dass sich alle Menüeinstellungen und Individualfunktionen in der Grundeinstellung befinden.
- In den Beispielabbildungen wird die Kamera mit dem EF-S 18-55 mm 1:3,5-5,6 IS II Objektiv gezeigt.

Inhalt

Einleitung 2

Kompatible Karten ... 3
Komponentenprüfliste ... 4
Bedienungsanleitung und DVD/CD-ROMs ... 5
Kurzanleitung ... 6
In dieser Bedienungsanleitung verwendete Piktogramme ... 8
Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden ... 12
Teilebezeichnungen ... 14

1 Erste Schritte 21

Aufladen des Akkus ... 22
Einlegen und Entnehmen des Akkus und der Karte ... 24
Einschalten der Kamera ... 27
Einstellen von Datum, Uhrzeit und Zone ... 29
Auswählen der Sprache für die Benutzeroberfläche ... 31
Anbringen und Entfernen eines Objektivs ... 32
Grundsätzliches ... 34
Q Schnelleinstellung für Aufnahmefunktionen ... 36
MENU Menüfunktionen ... 38
Formatieren der Karte ... 40
Umschalten der Anzeige des LCD-Monitors ... 42
Erläuterungen ... 43
Verwenden des Touchscreens ... 44

2 Einfache Aufnahmen 47

Vollautomatische Aufnahmen (Automatische Motiverkennung) 48
Aufnahmetechniken im Vollautomatik-Modus (Automatische Motiverkennung) 51
Deaktivieren des Blitzgeräts 53
Kreativ-Automatik 54
Porträtaufnahmen 58
Landschaftsaufnahmen 59
Nahaufnahmen 60
Aufnahmen von Motiven in Bewegung 61
SCN: Modus „Besondere Szene“ 62
Aufnahmen von Kindern 63
Aufnahmen von Speisen 64
Porträtaufnahmen bei Kerzenlicht 65
Porträtaufnahmen bei Nacht (mit Stativ) 66
Nachtaufnahmen (ohne Stativ) 67
Gegenlichtaufnahmen 68
Schnelleinstellung 70

3 Aufnahmen über den LCD-Monitor (Livebild-Aufnahmen) 73

Aufnahmen über den LCD-Monitor 74
Fokussieren mit AF (AF-Methode) 77
Aufnahmen mit dem Touch-Auslöser 84

4 Aufnehmen von Movies 87

Aufnehmen von Movies 88
Einstellen der Movie-Aufnahmegröße 91

5 Bildwiedergabe 93

Bildwiedergabe 94
Schnellsuche von Bildern 95
Vergrößerte Ansicht 96
Wiedergabe mit dem Touchscreen 97
Wiedergeben von Movies 99

6 Anzeige der Bedienungsanleitungen auf der DVD-ROM/ Übertragen von Bildern auf einen PC 101

Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM) 102
Übertragen von Bildern auf einen PC 105
Hinweise zur Software 107
Installieren der Software 108

Zertifizierungs-Logo

Wenn Sie auf der Registerkarte [**4**] [**Anzeige Zertifizierungs-Logo**] wählen und <SET> drücken, werden diverse Logos der Zertifizierungen der Kamera angezeigt. Weitere Zertifizierungs-Logos sind in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Kameragehäuse und auf der Verpackung der Kamera zu finden.

Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden

Kamerapflege

- Diese Kamera ist ein Präzisionsgerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen physischen Belastungen aus.
- Die Kamera ist nicht wasserdicht und kann deshalb nicht unter Wasser eingesetzt werden. Wenn die Kamera ins Wasser gefallen ist, bringen Sie sie umgehend zum Canon Kundendienst in Ihrer Nähe. Wischen Sie Wassertropfen mit einem trockenen, sauberen Tuch ab. Wenn die Kamera salzhaltiger Meeresluft ausgesetzt war, wischen Sie sie mit einem feuchten, gut ausgewrungenen Tuch ab.
- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die ein starkes magnetisches Feld erzeugen, wie Magneten oder Elektromotoren. Bewahren Sie die Kamera auch nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke Funkwellen ausstrahlen, wie einer großen Antenne. Starke magnetische Felder können zu Fehlfunktionen der Kamera führen oder Bilddaten zerstören.
- Lassen Sie die Kamera nicht an stark aufgeheizten Orten, wie in einem direkt in der Sonne geparkten Fahrzeug, liegen. Hohe Temperaturen können zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- Die Kamera enthält hochpräzise elektronische Schaltungen. Versuchen Sie auf keinen Fall, die Kamera selbst zu zerlegen.
- Behindern Sie die Bewegung des Spiegels nicht mit Ihren Fingern oder Ähnlichem. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Staub auf den Glasflächen des Objektivs, dem Sucher, dem Schwingspiegel, der Mattscheibe usw. kann mit einem Blasebalg entfernt werden. Wischen Sie das Kameragehäuse oder das Objektiv nicht mit Reinigungsmitteln ab, die organische Lösungsmittel enthalten. Bringen Sie die Kamera zur Entfernung hartnäckiger Verunreinigungen zu einem Canon Kundendienst in Ihrer Nähe.
- Berühren Sie die elektrischen Kontakte der Kamera nicht mit den Händen. Dadurch werden Korrosionserscheinungen der Kontakte vermieden. Korrodierte Kontakte können zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- Wenn die Kamera plötzlich von einer kalten Umgebung in einen warmen Raum gebracht wird, kann es auf und in der Kamera zur Kondensationsbildung kommen. Um eine Kondensationsbildung zu vermeiden, legen Sie die Kamera zunächst für einige Zeit in einen verschlossenen Plastikbeutel, um eine allmähliche Anpassung an die wärmere Temperatur zu ermöglichen.
- Wenn sich Kondensation auf der Kamera bildet, verwenden Sie die Kamera nicht. Dadurch wird Schäden an der Kamera vorgebeugt. Nehmen Sie bei Kondensationsbildung das Objektiv ab, entfernen Sie die Karte und den Akku aus der Kamera, und warten Sie, bis das Kondenswasser verdunstet ist.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwenden, nehmen Sie den Akku heraus, und bewahren Sie die Kamera an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort auf. Drücken Sie auch während der Zeit, in der die Kamera nicht verwendet wird, in gewissen Abständen wiederholt auf den Auslöser, um die ordnungsgemäße Funktion der Kamera zu überprüfen.
- Bewahren Sie die Kamera nicht an Orten auf, an denen korrodierende Chemikalien verwendet werden, zum Beispiel in einem Chemielabor.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwendet haben, prüfen Sie zuerst die einzelnen Funktionen, bevor Sie mit dem Fotografieren beginnen. Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwendet haben oder ein wichtiger Termin bevorsteht, bei dem Sie die Kamera verwenden möchten, beispielsweise eine Auslandsreise, lassen Sie die Kamera von Ihrem Canon Händler überprüfen, oder überprüfen Sie sie selbst, um sicherzustellen, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert.

LCD-Monitor

- Obwohl der LCD-Monitor mit höchster Präzisionstechnologie gefertigt ist und mindestens 99,99 % effektive Pixel besitzt, können sich unter den verbleibenden 0,01 % Pixel (oder weniger) einige wenige inaktive Pixel befinden. Es handelt sich jedoch nicht um eine Fehlfunktion, wenn inaktive Pixel (schwarz, rot usw.) angezeigt werden. Sie beeinträchtigen auch nicht die Qualität der aufgenommenen Bilder.
- Wenn der LCD-Monitor über einen längeren Zeitraum eingeschaltet bleibt, kann es zu einem „Einbrennen" des Bilds kommen, d. h., es bleiben Schatten des zuletzt angezeigten Bilds sichtbar. Dieser Effekt ist jedoch nur vorübergehend, und die Schatten verschwinden wieder, wenn die Kamera einige Tage lang nicht verwendet wird.
- Bei niedrigen Temperaturen kann die Anzeige auf dem LCD-Monitor langsam und bei hohen Temperaturen schwarz erscheinen. Bei Zimmertemperatur ist die Anzeige wieder normal.

Karten

Beachten Sie Folgendes, um die Karte und die darauf gespeicherten Daten zu schützen:

- Lassen Sie die Karte nicht fallen, verbiegen Sie sie nicht, und schützen Sie sie vor Feuchtigkeit. Setzen Sie die Karte keinen starken physischen Belastungen, Stößen oder Vibrationen aus.
- Berühren Sie die Kontakte der Karte nicht mit den Fingern oder Metallgegenständen.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Ähnliches auf der Karte an.
- Lagern oder verwenden Sie Karten nicht in der Nähe von Geräten, die starke Magnetfelder erzeugen, z. B. Fernsehgeräte, Lautsprecher oder Magnete. Vermeiden Sie auch Orte, an denen hohe statische Elektrizität herrscht.
- Setzen Sie Karten keiner direkten Sonneneinstrahlung oder sonstigen Wärmequellen aus.
- Bewahren Sie die Karte stets in einer Hülle auf.
- Bewahren Sie die Karte nicht in heißen, feuchten oder staubigen Umgebungen auf.

Objektiv

Wenn Sie ein Objektiv von der Kamera entfernen, setzen Sie das Objektiv mit der Rückseite nach oben ab, und bringen Sie die Objektivdeckel an, um eine Beschädigung der Glasfläche oder der elektrischen Kontakte zu verhindern.

Kontakte

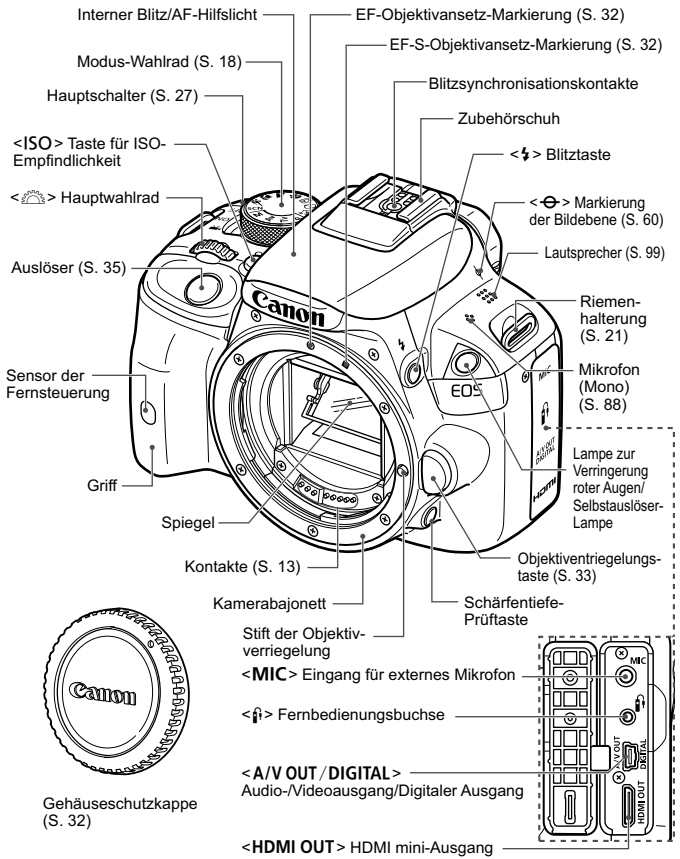
Hinweise bei Verwendung über einen längeren Zeitraum

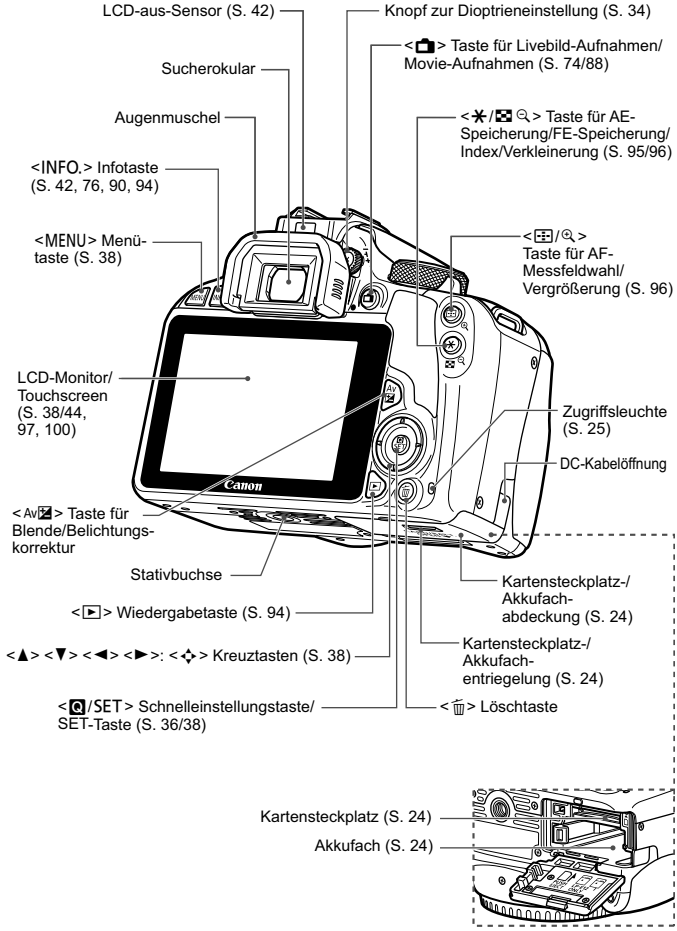
Wenn Sie über eine längere Zeit hinweg Reihen-, Livebild- oder Movie-Aufnahmen machen, kann es zu einem Aufheizen der Kamera kommen. Dies stellt keine Fehlfunktion dar.

Flecken an der Vorderseite des Sensors

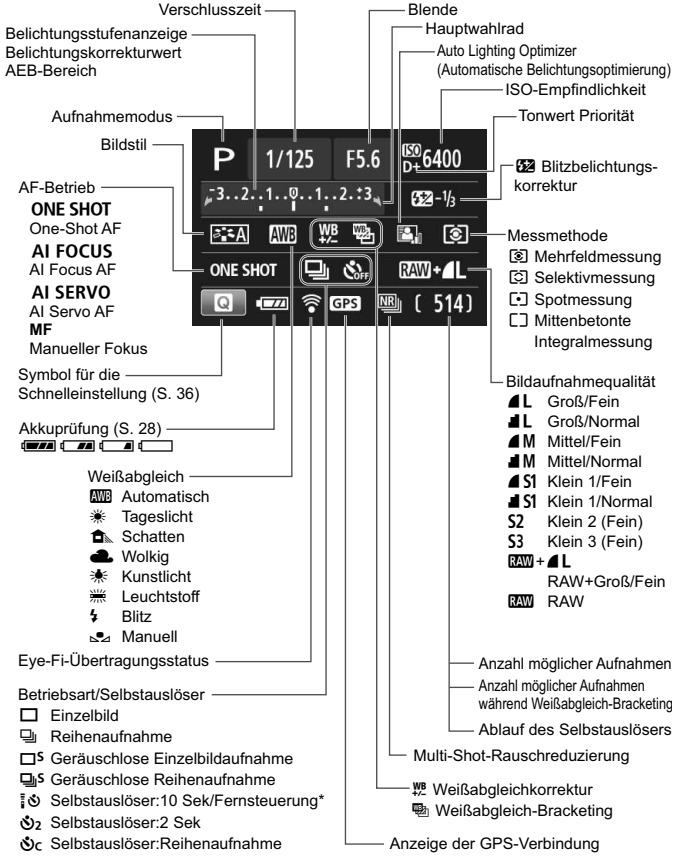
Neben Staub, der von außen in die Kamera gelangt, können in seltenen Fällen vorne am Sensor Schmiermittel von Innenteilen der Kamera haften. Sollten nach der automatischen Sensorreinigung weiterhin sichtbare Flecken zurückbleiben, empfiehlt es sich, diese Aufgabe dem Canon Kundendienst zu übertragen.

Teilebezeichnungen



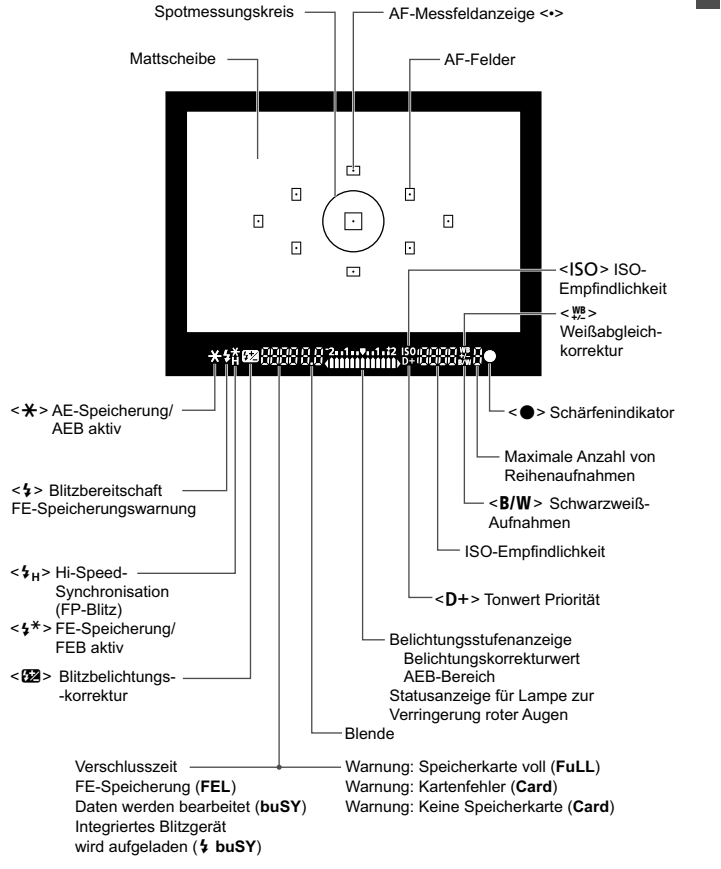

LCD-aus-Sensor (S. 42)
Knopf zur Dioptrieneinstellung (S. 34)
<> Taste für Livebild-Aufnahmen/ Movie-Aufnahmen (S. 74/88)
Sucherokular
Augenmuschel
<*/ > Taste für AE-Speicherung/FE-Speicherung/ Index/Verkleinerung (S. 95/96)
<INFO.> Infotaste (S. 42, 76, 90, 94)
<MENU> Menütaste (S. 38)
< /> Taste für AF-Messfeldwahl/ Vergrößerung (S. 96)
LCD-Monitor/ Touchscreen (S. 38/44, 97, 100)
Zugriffsleuchte (S. 25)
DC-Kabelöffnung
<Av> Taste für Blende/Belichtungskorrektur
Stativbuchse
Kartensteckplatz-/ Akkufachabdeckung (S. 24)
<> Wiedergabetaste (S. 94)
<▲> <▼> <◄> <►>: <> Kreuztasten (S. 38)
Kartensteckplatz-/ Akkufachentriegelung (S. 24)
<Q/SET> Schnelleinstellungstaste/ SET-Taste (S. 36/38)
<> Löschtaste
Kartensteckplatz (S. 24)
Akkufach (S. 24)

Aufnahmeeinstellungen (in den Kreativ-Programmen, S. 18)



Angezeigt werden nur die jeweils relevanten Einstellungen.

Sucheranzeige



Angezeigt werden nur die jeweils relevanten Einstellungen.

Modus-Wahlrad

Mit dem Modus-Wahlrad können unter anderem die Motivbereich-Modi und Kreativ-Programme eingestellt werden.

Kreativ-Programme

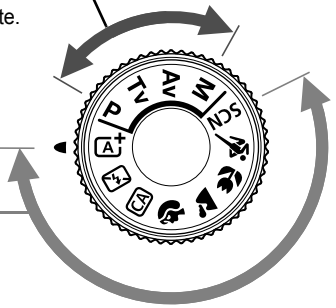
In diesen Modi haben Sie mehr Kontrolle über die Aufnahme unterschiedlicher Objekte.

P : Programmautomatik

Tv : Blendenautomatik

Av : Verschlusszeitautomatik

M : Manuelle Belichtungseinstellung



Motivbereich

Sie müssen nur den Auslöser drücken. Die Kamera nimmt alle für das Motiv und die Aufnahmesituation passenden Einstellungen automatisch vor.

: **Automatische Motiverkennung** (S. 48)

: **Blitz Aus** (S. 53)

: **Kreativ-Automatik** (S. 54)

: **Porträt** (S. 58)

: **Landschaft** (S. 59)

: **Nahaufnahme** (S. 60)

: **Sport** (S. 61)

SCN : **Besondere Szene** (S. 62)

: Kinder (S. 63)

: Speisen (S. 64)

: Kerzenlicht (S. 65)

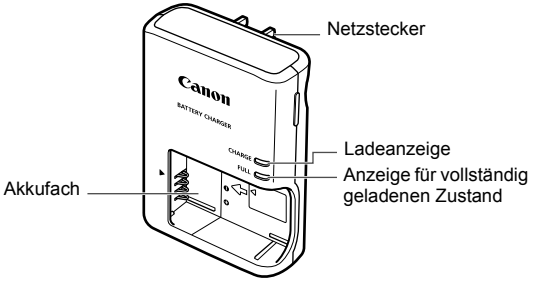
: Nachtporträt (S. 66)

: Nachtaufnahmen ohne Stativ (S. 67)

: HDR-Gegenlicht (S. 68)

Akku-Ladegerät LC-E12

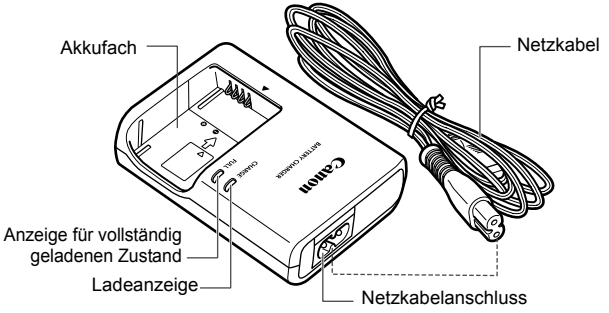
Ladegerät für Akku LP-E12 (S. 22).



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE! BEWAHREN SIE SIE GUT AUF. VORSICHT! BEACHTEN SIE DIESE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG, UM DIE GEFAHR EINES BRANDES ODER STROMSCHLAGES ZU MINIMIEREN.
Verwenden Sie bei Anschluss des Geräts an eine Steckdose außerhalb der USA, falls erforderlich, einen für die Stromstärke und Steckdose passenden Adapter.

Akku-Ladegerät LC-E12E

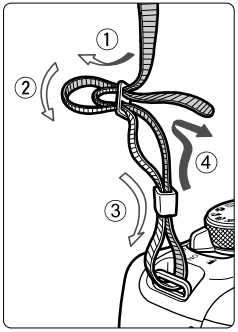
Ladegerät für Akku LP-E12 (S. 22).



1

Erste Schritte

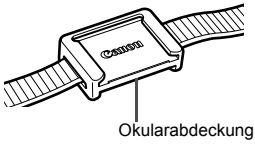
In diesem Kapitel werden vorbereitende Schritte zu den Aufnahmen sowie die Grundfunktionen der Kamera beschrieben.



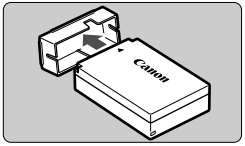
Anbringen des Trageriemens

Führen Sie das Riemenende von unten durch die Öse der Riemenhalterung hindurch und dann in die Riemenschnalle hinein. Anschließend ziehen Sie den Riemen, wie in der Abbildung gezeigt, durch die Riemenöse. Ziehen Sie den Riemen straff, damit er sich nicht aus der Öse löst.

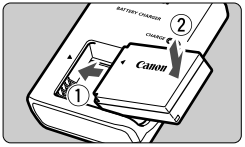
- Die Okularabdeckung befindet sich ebenfalls am Riemen.



Aufladen des Akkus



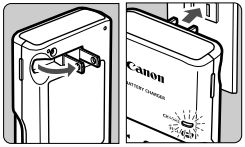
1 Nehmen Sie die Schutzabdeckung ab.



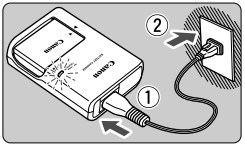
2 Legen Sie den Akku ein.

- Legen Sie den Akku wie in der Abbildung dargestellt in das Ladegerät ein.
- Zum Entnehmen des Akkus führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

LC-E12



LC-E12E



3 Laden Sie den Akku auf.

Für LC-E12

- Klappen Sie die Stifte des Akku-Ladegeräts in Pfeilrichtung heraus, und stecken Sie die Stifte in eine Steckdose.

Für LC-E12E

- Schließen Sie das Netzkabel an das Ladegerät an, und stecken Sie den Stecker in die Steckdose.

▶ Der Aufladevorgang beginnt automatisch, und die Ladelampe beginnt orange zu leuchten.

▶ Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchtet die Anzeige für den vollständig geladenen Zustand grün.

- **Das vollständige Laden eines komplett entladenen Akkus dauert bei Zimmertemperatur (23 °C) ca. 2 Stunden. Die tatsächliche Ladedauer des Akkus hängt stark von der Umgebungstemperatur und dem Ladezustand des Akkus ab.**
- Aus Sicherheitsgründen dauert das Laden bei geringen Temperaturen (5 °C – 10 °C) länger (bis zu ca. 4 Stunden).

Tipps zur Verwendung von Akku und Ladegerät

- **Beim Kauf ist der Akku nicht vollständig geladen.**
  Deshalb sollten Sie ihn vor der ersten Verwendung vollständig laden.
- **Laden Sie den Akku am Tag oder Vortag der Verwendung auf.**
  Akkus entladen sich auch während der Aufbewahrung im Lauf der Zeit.
- **Nehmen Sie den Akku nach dem Aufladen heraus, und trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose.**
- **Nehmen Sie den Akku heraus, wenn Sie die Kamera nicht verwenden.**
  Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum hinweg in der Kamera eingelegt ist, wird ein schwacher elektrischer Strom abgegeben. Dadurch lässt die Akkuleistung nach, und die Lebensdauer des Akkus wird beeinträchtigt. Bringen Sie vor der Aufbewahrung des Akkus die Schutzabdeckung (im Lieferumfang enthalten) an. Wenn Sie den Akku voll aufgeladen lagern, kann dies die Akkuleistung beeinträchtigen.
- **Das Akku-Ladegerät ist auch im Ausland verwendbar.**
  Das Akku-Ladegerät kann an Spannungsquellen mit 100 bis 240 V Wechselstrom und 50/60 Hz angeschlossen werden. Schließen Sie ggf. einen handelsüblichen Steckdosenadapter für das entsprechende Land bzw. die entsprechende Region an. Schließen Sie keine tragbaren Spannungswandler an das Akku-Ladegerät an. Dadurch könnte das Akku-Ladegerät beschädigt werden.
- **Wenn sich der Akku nach vollständigem Laden schnell entlädt, sollte er durch einen neuen Akku ausgewechselt werden.**
  Erwerben Sie einen neuen Akku.

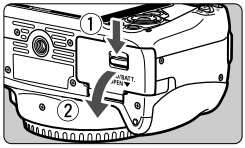
- Nachdem Sie das Netzkabel des Akku-Ladegeräts aus der Steckdose gezogen haben, warten Sie mindestens 3 Sekunden, bevor Sie die Stifte berühren.
- Laden Sie nur Akkus vom Typ LP-E12.
- Der Akku LP-E12 wurde ausschließlich für Canon Produkte entwickelt. Die Verwendung mit einem inkompatiblen Akku-Ladegerät oder Produkt kann zu einer Fehlfunktion oder Unfällen führen. In solchen Fällen übernimmt Canon keinerlei Haftung.

Einlegen und Entnehmen des Akkus und der Karte

Legen Sie einen voll aufgeladenen Akku LP-E12 in die Kamera ein. Sie können für die Kamera eine SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte (separat erhältlich) verwenden. Darüber hinaus können auch UHS-I-fähige SDHC- und SDXC-Karten verwendet werden. Die aufgenommenen Bilder werden auf der Karte gespeichert.

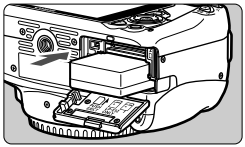
Stellen Sie sicher, dass sich der Schreibschutzschalter der Karte in der oberen Position befindet, um das Schreiben/ Löschen von Daten zu ermöglichen.

Einlegen der Karte



1 Öffnen Sie die Abdeckung.

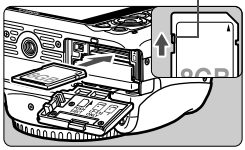
- Schieben Sie den Hebel in die angegebene Pfeilrichtung, und öffnen Sie die Abdeckung.



2 Legen Sie den Akku ein.

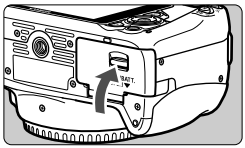
- Legen Sie den Akku mit den Kontakten voran ein.
- Schieben Sie den Akku hinein, bis er einrastet.

Schreibschutzschalter



3 Legen Sie die Karte ein.

- Halten Sie die Karte wie auf der Abbildung dargestellt so, dass das Etikett zur Rückseite der Kamera zeigt, und schieben Sie sie bis zum Einrasten in den Steckplatz.



4 Schließen Sie die Abdeckung.

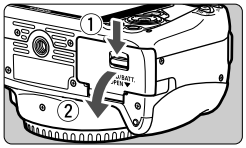
- Drücken Sie zum Schließen auf die Abdeckung, sodass sie einrastet.
- Wenn Sie den Hauptschalter auf <ON> stellen, wird die Anzahl der möglichen Aufnahmen (S. 28) auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Achten Sie beim Öffnen der Kartensteckplatz- und Akkufachabdeckungen darauf, sie nicht zu weit zu öffnen. Andernfalls kann das Scharnier abbrechen.

- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt von der Restkapazität der Karte, der Bildaufnahmequalität, der ISO-Empfindlichkeit usw. ab.
- Indem Sie die Menüoption [**1: Auslöser ohne Karte betätigen**] auf [**Deaktivieren**] einstellen, wird verhindert, dass Sie die Kamera versehentlich ohne Karte verwenden.

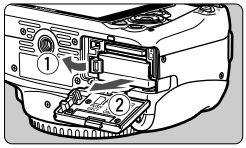
Entnehmen der Karte

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf <OFF> (S. 27).



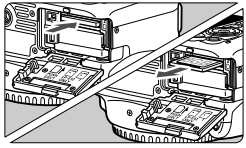
2 Öffnen Sie die Abdeckung.

- **Stellen Sie sicher, dass die Zugriffsleuchte nicht leuchtet, und öffnen Sie die Abdeckung.**
- Wenn der Hinweis [**Aufzeichnung...**] angezeigt wird, schließen Sie die Abdeckung erneut.



3 Entnehmen Sie den Akku.

- Drücken Sie die Akkufachverriegelung in Pfeilrichtung, und entnehmen Sie den Akku.
- Bringen Sie die im Lieferumfang enthaltene Schutzabdeckung an (S. 22), um einen Kurzschluss der Akkukontakte zu vermeiden.



4 Entnehmen Sie die Karte.

- Drücken Sie kurz leicht auf die Karte.
- Ziehen Sie die Karte gerade heraus.

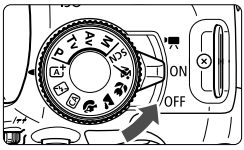
5 Schließen Sie die Abdeckung.

- Drücken Sie zum Schließen auf die Abdeckung, sodass sie einrastet.

- **Wenn die Zugriffsleuchte leuchtet oder blinkt, werden Daten auf die Karte geschrieben oder von dieser gelesen bzw. gelöscht, oder es findet eine Datenübertragung statt. Die Kartensteckplatz-/Akkufachabdeckung darf währenddessen nicht geöffnet werden. Auch die folgenden Aktionen sollten Sie bei leuchtender oder blinkender Zugriffsleuchte unter allen Umständen vermeiden. Andernfalls können die Bilddaten, die Karte oder die Kamera beschädigt werden.**
  - **Entnehmen der Karte**
  - **Entnehmen des Akkus**
  - **Schütteln oder Stoßen der Kamera**
- Wenn auf der Karte bereits Bilder gespeichert sind, beginnt die Bildnummerierung ggf. nicht bei 0001.
- Wenn auf dem LCD-Monitor eine Fehlermeldung in Zusammenhang mit der Karte angezeigt wird, nehmen Sie die Karte aus der Kamera, und legen Sie sie wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, verwenden Sie eine andere Karte.
  Sofern möglich, können Sie auch alle auf der Karte gespeicherten Bilder auf einen Computer übertragen und die Karte anschließend mit der Kamera formatieren (S. 40). Möglicherweise ist die Karte dann wieder funktionsfähig.
- Berühren Sie die Kontakte der Karte nicht mit den Fingern oder Metallgegenständen.

Einschalten der Kamera

Wenn Sie die Kamera über den Hauptschalter einschalten, können Sie auf dem daraufhin angezeigten Datum/Zeit/Zone-Bildschirm anhand der Anleitung auf S. 29 das Datum, die Zeit und die Zone einstellen.



<▶🎥> : Die Kamera wird eingeschaltet. Sie können Movie-Aufnahmen machen (S. 87).

<ON> : Die Kamera wird eingeschaltet. Sie können Standbildaufnahmen machen.

<OFF> : Die Kamera ist ausgeschaltet und kann nicht verwendet werden. Stellen Sie diese Position ein, wenn Sie die Kamera nicht verwenden.

Automatische Sensorreinigung

- Jedes Mal, wenn Sie den Hauptschalter auf <ON> oder <OFF> stellen, wird automatisch die Sensorreinigung durchgeführt. (währenddessen kann ein leises Geräusch zu hören sein.) Während der Sensorreinigung wird auf dem LCD-Monitor < > angezeigt.
- Sie können auch während der Sensorreinigung Aufnahmen machen, indem Sie den Auslöser halb durchdrücken (S. 35). Auf diese Weise wird die Sensorreinigung angehalten und die Aufnahme durchgeführt.
- Wenn Sie den Hauptschalter kurz hintereinander auf <ON> und <OFF> schalten, wird das Symbol < > eventuell nicht angezeigt. Dies ist normal und stellt keinen Fehler dar.

MENU Automatische Abschaltung

- Um den Akku zu schonen, schaltet sich die Kamera automatisch aus, wenn sie ca. 30 Sekunden lang nicht bedient wurde. Tippen Sie einfach den Auslöser an, um die Kamera wieder einzuschalten (S. 35).
- Sie können die Zeitdauer bis zur automatischen Abschaltung mit der Menüoption [**2: Auto.Absch.aus**] einstellen.

Wenn Sie während eines Speichervorgangs auf der Karte den Hauptschalter auf <OFF> stellen, wird die Meldung [**Aufzeichnung...**] angezeigt. Die Kamera wird in diesem Fall erst ausgeschaltet, wenn der Speichervorgang abgeschlossen ist.

Prüfen des Aufladezustands

Wenn die Kamera eingeschaltet ist, wird der Aufladezustand des Akkus in vier Stufen angezeigt.

- : Der Akkuladezustand ist ausreichend.
- : Der Akkuladezustand ist niedrig, doch die Kamera kann noch verwendet werden.
- : Der Akku ist bald leer. (Blinkt)
- : Laden Sie den Akku auf.

Anzahl möglicher Aufnahmen

Temperatur	Zimmertemperatur (23 °C)	Niedrige Temperaturen (0 °C)
Kein Blitz	Ca. 480 Aufnahmen	Ca. 420 Aufnahmen
50 % Blitz	Ca. 380 Aufnahmen	Ca. 350 Aufnahmen

- Die oben aufgeführten Angaben basieren auf der Verwendung des vollständig aufgeladenen Akkus LP-E12 ohne Livebild-Aufnahmen bzw. auf den Teststandards der CIPA (Camera & Imaging Products Association).

- Die Anzahl möglicher Aufnahmen nimmt unter den folgenden Bedingungen ab:
  - Halbes Durchdrücken des Auslösers und in dieser Stellung halten
  - Häufiges Aktivieren der Autofokussierung, ohne Aufnahmen zu machen
  - Verwenden des Objektiv-Image Stabilizer (Bildstabilisators)
  - Häufiges Verwenden des LCD-Monitors
- Die tatsächlichen Aufnahmebedingungen können dazu führen, dass die Anzahl der möglichen Aufnahmen geringer ist.
- Das Objektiv wird durch den Akku mit Strom versorgt. Die Anzahl der möglichen Aufnahmen kann je nach verwendetem Objektiv variieren.
- Die Anzahl möglicher Livebild-Aufnahmen ist auf S. 75 angegeben.

MENU Einstellen von Datum, Uhrzeit und Zone

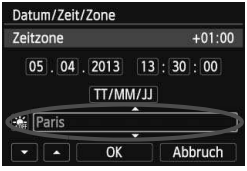
Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten oder wenn Datum und Uhrzeit oder Zone zurückgesetzt wurden, wird der Bildschirm für die Datums-/Zeit-/Zoneneinstellung angezeigt. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um als erstes die Zeitzone einzustellen. Wenn Sie die Kamera auf Ihre aktuelle Zeitzone einstellen, können Sie bei Reisen in andere Zeitzonen diese Einstellung einfach an Ihre Zielzeitzone anpassen, sodass Datum und Uhrzeit der Kamera automatisch aktualisiert werden.
Die aufgenommenen Bildern zugewiesene Uhrzeit und das Datum basieren auf dieser Datums-/Uhrzeiteinstellung. Achten Sie auf die richtige Einstellung von Datum und Uhrzeit.

1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie zum Anzeigen des Menübildschirms die Taste <MENU>.

2 Wählen Sie auf der Registerkarte [2] die Option [Datum/Zeit/Zone].

- Drücken Sie die Tasten <◄> <►>, um die Registerkarte [**2**] zu wählen.
- Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um [**Datum/Zeit/Zone**] zu wählen, und anschließend auf die Taste <SET>.



3 Stellen Sie die Zeitzone ein.

- **[London] ist standardmäßig eingestellt.**
- Drücken Sie die Tasten <◄> <►>, um das Feld mit der Zeitzone zu wählen.
- Drücken Sie <SET>, sodass <⇳> angezeigt wird.
- Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um die gewünschte Zeitzone auszuwählen, und anschließend auf die Taste <SET>. (Sie kehren zu <□> zurück.)

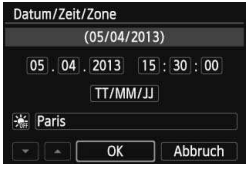
- Die Vorgehensweise zum Wählen von Menüeinstellungen wird auf den Seiten 38 – 39 erläutert.
- In Schritt 3 bedeutet die oben rechts im Bildschirm angezeigte Zeit den Zeitunterschied im Vergleich zur koordinierten Weltzeit (UTC). Wenn Ihre Zeitzone nicht angegeben ist, legen Sie die gewünschte Zeitzone anhand der Abweichung von der UTC fest.

4 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie die Tasten <◄> <►>, um die gewünschte Zahl auszuwählen.
- Drücken Sie <SET>, sodass <⇳> angezeigt wird.
- Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um die Zahl festzulegen, und dann auf <SET>. (Sie kehren zu <▭> zurück.)

5 Stellen Sie die Sommerzeit ein.

- Stellen Sie diese bei Bedarf ein.
- Drücken Sie die Tasten <◄> <►>, um [☀] zu wählen.
- Drücken Sie <SET>, sodass <⇳> angezeigt wird.
- Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um [☀] zu wählen, und anschließend auf die Taste <SET>.
- Wenn Sie [☀] einstellen, um die Sommerzeit zu aktivieren, wird die in Schritt 4 eingestellte Uhrzeit um eine Stunde vorgestellt. Wenn Sie hingegen [☀] einstellen, wird die Sommerzeit deaktiviert, und die Uhrzeit wird wieder um eine Stunde zurückgestellt.



6 Beenden Sie die Einstellung.

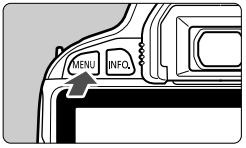
- Drücken Sie die Tasten <◄> <►>, um [**OK**] zu wählen, und dann auf <SET>.

▶ Datum, Uhrzeit, Zeitzone und Sommerzeit sind nun festgelegt, und das Menü wird erneut angezeigt.

Wenn Sie die Kamera ohne Akku aufbewahren oder der Akku leer ist, können Datum, Uhrzeit und Zeitzone zurückgesetzt werden. Stellen Sie in diesem Fall Zeitzone und Datum/Uhrzeit erneut ein.

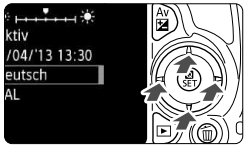
- Sobald Sie in Schritt 6 die Taste <SET> drücken, tritt die Einstellung von Datum und Uhrzeit in Kraft.
- Überprüfen Sie nach einer Änderung der Zeitzone, ob das richtige Datum und die korrekte Uhrzeit angezeigt werden.

MENU Auswählen der Sprache für die Benutzeroberfläche



1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie zum Anzeigen des Menübildschirms die Taste <MENU>.



2 Wählen Sie auf der Registerkarte [2] die Option [Sprache].

- Drücken Sie die Tasten <◄> <►>, um die Registerkarte [**2**] zu wählen.
- Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um [**Sprache**] zu wählen, und anschließend auf die Taste <SET>.

3 Stellen Sie die gewünschte Sprache ein.

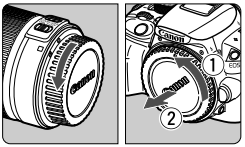
- Drücken Sie die Kreuztasten <✣>, um die gewünschte Sprache zu wählen, und dann auf die Taste <SET>.

▶ Die Sprache der Benutzeroberfläche wird geändert.

Anbringen und Entfernen eines Objektivs

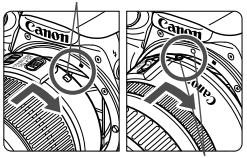
Die Kamera ist mit allen EF- und EF-S-Objektiven von Canon kompatibel.
Die Kamera kann nicht mit EF-M-Objektiven verwendet werden.

Anbringen eines Objektivs



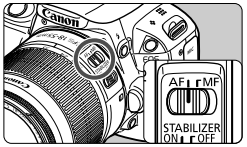
1 Nehmen Sie die Objektiv- und die Gehäuseschutzkappe ab.

- Nehmen Sie den hinteren Objektivdeckel und die Gehäuseschutzkappe der Kamera ab, indem Sie beide, wie in der Abbildung gezeigt, in Pfeilrichtung drehen.



2 Bringen Sie das Objektiv an.

- Richten Sie die rote bzw. weiße Markierung des Objektivs an der entsprechenden Markierung auf der Kamera aus. Drehen Sie das Objektiv in Pfeilrichtung, bis es einrastet.



3 Stellen Sie den Modus-Schalter des Objektivs auf <AF>.

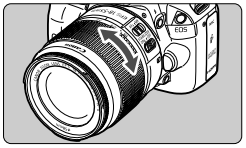
- <**AF**> steht für Autofokus.
- Wenn <**MF**> (manueller Fokus) eingestellt ist, ist keine automatische Fokussierung möglich.

4 Nehmen Sie den vorderen Objektivdeckel ab.

Minimieren von Staub

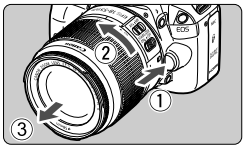
- Wechseln Sie Objektive zügig in einer staubfreien Umgebung.
- Wenn Sie die Kamera ohne Objektiv aufbewahren, bringen Sie die Gehäuseschutzkappe an der Kamera an.
- Entfernen Sie Staub von der Gehäuseschutzkappe, bevor Sie sie anbringen.

Zoomen



Zum Zoomen drehen Sie den Zoom-Ring mit der Hand.
Nehmen Sie Zoom-Einstellungen vor, bevor Sie auf ein Motiv scharf stellen. Wenn Sie nach dem Scharfstellen den Zoom-Ring drehen, kann sich die Bildschärfe leicht verringern.

Entfernen eines Objektivs

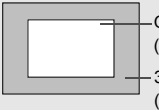


Drücken Sie die Taste zur Objektiventriegelung, und drehen Sie gleichzeitig das Objektiv in die angegebene Pfeilrichtung.

- Drehen Sie das Objektiv bis zum Anschlag, und entfernen Sie es.
- Befestigen Sie den hinteren Objektivdeckel am entfernten Objektiv.

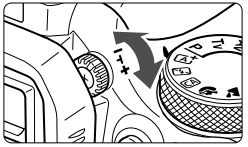
- Sehen Sie durch ein Objektiv nicht direkt in die Sonne. Dies kann zu Schäden an den Augen führen.
- Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf <OFF>, wenn Sie ein Objektiv anbringen oder entfernen.
- Wenn sich der Entfernungsring (der vordere Teil) des Objektivs während der automatischen Fokussierung dreht, berühren Sie ihn nicht.
- Bei Verwendung eines TS-E-Objektivs sind einige Verschiebungs- und Drehfunktionen möglicherweise eingeschränkt. Auch kann das Anbringen und Abnehmen des Objektivs unter Umständen eingeschränkt sein.

Bildkonvertierungsfaktor
Da die Größe des Bildsensors kleiner als das 35-mm-Filmformat ist, wird die äquivalente Objektiv-Brennweite um das ca. 1,6fache erhöht.



Grundsätzliches

Anpassen der Schärfe der Sucheranzeige



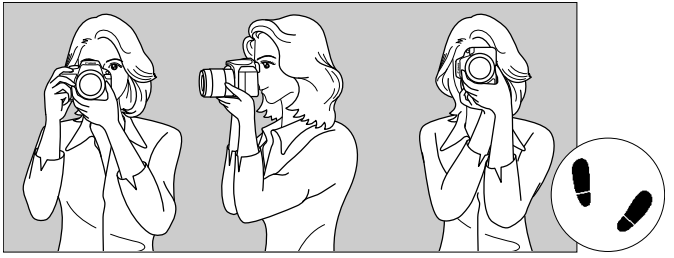
Drehen Sie den Knopf zur Dioptrieneinstellung.

- Drehen Sie den Knopf nach links oder rechts, bis die AF-Messfelder (neun Kästchen) im Sucher scharf angezeigt werden.

Wenn die Sucheranzeige trotz Dioptrieneinstellung der Kamera nicht scharf dargestellt wird, wird die Verwendung von Augenkorrekturlinsen E (separat erhältlich) zur Dioptrieneinstellung empfohlen.

Kamerahaltung

Scharfe Aufnahmen sind nur möglich, wenn die Kamera beim Auslösen ruhig gehalten wird.



Fotografieren im Querformat

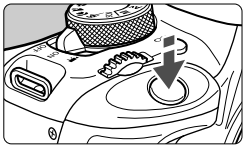
Fotografieren im Hochformat

1. Halten Sie die Kamera mit der rechten Hand am Handgriff fest.
2. Stützen Sie das Objektiv von unten mit der linken Hand.
3. Legen Sie den Zeigefinger der rechten Hand leicht auf den Auslöser.
4. Drücken Sie Ihre Arme und Ellenbogen leicht vorne gegen Ihren Oberkörper.
5. Setzen Sie einen Fuß ein wenig vor, um einen sicheren Stand zu haben.
6. Drücken Sie die Kamera leicht gegen Ihr Gesicht, und blicken Sie durch den Sucher.

Informationen zu Aufnahmen über den LCD-Monitor finden Sie auf Seite 73.

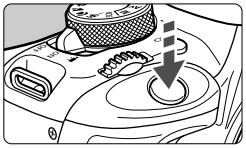
Auslöser

Der Auslöser hat zwei Funktionsstufen: Sie können den Auslöser halb durchdrücken, und Sie können den Auslöser vollständig durchdrücken.



Halbes Durchdrücken des Auslösers

Dadurch werden die automatische Fokussierung und das automatische Belichtungssystem aktiviert, durch die die Verschlusszeit und der Blendenwert festgelegt werden.
Die Belichtungseinstellung (Verschlusszeit und Blendenwert) wird im Sucher angezeigt (⏱4).



Vollständiges Durchdrücken des Auslösers

Der Auslöser wird betätigt, und das Bild wird aufgenommen.

Vermeiden von Verwacklung

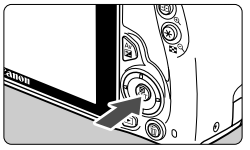
Bewegungen der Kamera in freier Handhaltung während des Belichtungsmoments werden als Verwacklung bezeichnet. Solche Verwacklungen können zu unscharfen Bildern führen. Beachten Sie Folgendes, um Verwacklungen zu vermeiden:

- Halten Sie die Kamera, wie auf der vorhergehenden Seite gezeigt, ruhig.
- Drücken Sie den Auslöser zunächst für die automatische Fokussierung halb und anschließend langsam ganz durch.

- Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, ohne ihn zunächst halb durchzudrücken, oder wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken und dann unmittelbar danach ganz durchdrücken, nimmt die Kamera das Bild erst nach einer kurzen Verzögerung auf.
- Auch bei Anzeige des Menüs, der Bildwiedergabe oder der Bildaufnahme können Sie sofort zur Aufnahmebereitschaft zurückkehren, indem Sie den Auslöser halb durchdrücken.

Q Schnelleinstellung für Aufnahmefunktionen

Sie können die Aufnahmeeinstellungen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden, direkt wählen und festlegen. Dies ist der Schnelleinstellungsbildschirm.



1 Drücken Sie die Taste <Q>.

▶ Der Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt (⏲10).

2 Stellen Sie die gewünschte Funktion ein.

- Drücken Sie die Kreuztasten <✣>, um eine Funktion zu wählen.

▶ Die ausgewählte Funktion wird zusammen mit der zugehörigen Erläuterung (S. 43) angezeigt.

- Drehen Sie das Hauptwahlrad <☼>, um die Einstellung zu ändern.

Motivbereich-Modi

Kreativ-Programme

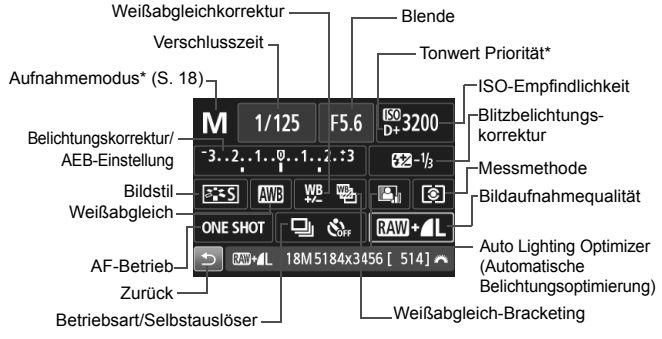
3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.

▶ Das aufgenommene Bild wird angezeigt.

- Eine Anleitung zum Festlegen der in den Motivbereich-Modi einstellbaren Funktionen und deren Beschreibung finden Sie auf Seite 70.
- In den Schritten 1 und 2 können Sie den LCD-Monitor auch als Touchscreen verwenden (S. 44).

Beispiel für den Schnelleinstellungsbildschirm



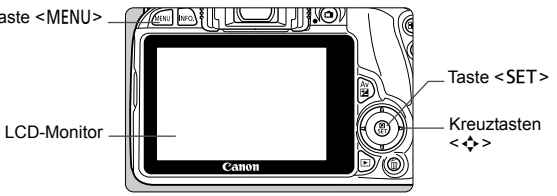
* Diese Funktionen können nicht über den Schnelleinstellungsbildschirm eingestellt werden.

Bildschirm für Funktionseinstellungen

- Wählen Sie die gewünschte Funktion aus, und drücken Sie <SET>. Der Bildschirm für die Funktionseinstellungen wird angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten <◄><►>, oder drehen Sie das Hauptwahlrad <>, um Änderungen an den Einstellungen vorzunehmen. Einige Funktionen können auch durch Drücken der Taste <INFO.> eingestellt werden.
- Drücken Sie die Taste <SET>, um die Einstellung zu speichern und zum Schnelleinstellungsbildschirm zurückzukehren.

MENU Menüfunktionen

Durch das Festlegen verschiedener Einstellungen mithilfe der Menüs können Sie die Bildqualität, das Datum und die Uhrzeit usw. festlegen. Beobachten Sie den LCD-Monitor, und verwenden Sie dabei die Taste <MENU>, die Kreuztasten <◆> und die Taste <SET> auf der Rückseite der Kamera.



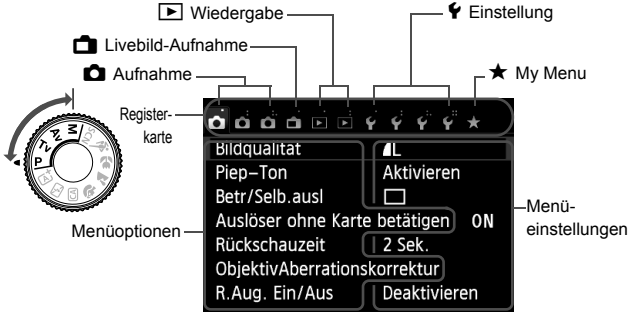
Menübildschirm

Die angezeigten Menüregisterkarten und -elemente hängen vom jeweiligen

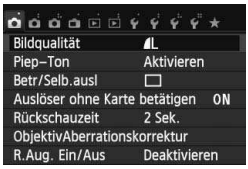
Motivbereich-Modi

Movie-Aufnahme

Kreativ-Programme



Wählen von Menüeinstellungen



1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie zum Anzeigen des Menübildschirms die Taste <MENU>.

2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Drücken Sie die Tasten <◄><►>, um eine Registerkarte (eine Gruppe von Funktionen) zu wählen.
- In diesem Handbuch bezieht sich die Registerkarte [📷3] beispielsweise auf den Bildschirm, der angezeigt wird, wenn die dritte 📷-Registerkarte (Aufnahme) von links [📷] ausgewählt wird.

3 Wählen Sie das gewünschte Element.

- Drücken Sie die Tasten <▲><▼>, um die Option zu wählen, und dann auf <SET>.

4 Wählen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Tasten <▲><▼> oder <◄><►>, um die gewünschte Einstellung zu wählen. (Bei einigen Einstellungen müssen Sie entweder die Tasten <▲><▼> oder die Tasten <◄><►> drücken, um sie auszuwählen.)
- Die aktuelle Einstellung ist blau gekennzeichnet.

5 Legen Sie die gewünschte Einstellung fest.

- Drücken Sie die Taste <SET>, um die Einstellung festzulegen.

6 Beenden Sie die Einstellung.

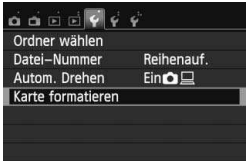
- Drücken Sie die Taste <MENU>, um zur Anzeige der Aufnahmefunktionseinstellungen zurückzukehren.

- In Schritt 2 können Sie stattdessen auch das Hauptwahlrad <☆> drehen, um eine Menüregisterkarte auszuwählen.
- In den Schritten 2 bis 5 können Sie den LCD-Monitor auch als Touchscreen verwenden (S. 44).
- Bei den folgenden Erläuterungen zu den Menüfunktionen wird davon ausgegangen, dass Sie die Menüanzeige durch Drücken der Taste <MENU> anzeigen.
- Mit der Taste <MENU> brechen Sie den Vorgang ab.

MENU Formatieren der Karte

Wenn die Karte neu ist oder zuvor mit einer anderen Kamera oder einem Computer formatiert wurde, formatieren Sie die Karte mit der Kamera.

Bei der Formatierung der Karte werden alle darauf enthaltenen Bilder und Daten gelöscht. Auch geschützte Bilder werden gelöscht. Vergewissern Sie sich deswegen vor dem Formatieren, dass sich keine Bilder auf der Karte befinden, die Sie noch benötigen. Übertragen Sie gegebenenfalls die Bilder und Daten auf einen PC oder ein anderes Speichermedium, bevor Sie die Karte formatieren.

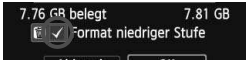


1 Wählen Sie die Option [Karte formatieren].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [**1**] die Option [**Karte formatieren**], und drücken Sie die Taste <SET>.

2 Formatieren Sie die Karte.

- Wählen Sie [**OK**], und drücken Sie die Taste <SET>.
- ▶ Die Karte wird formatiert.
- ▶ Nach dem Formatierungsvorgang wird das Menü erneut angezeigt.



- Für eine Formatierung auf niedriger Stufe drücken Sie die Taste <🗑>, um das Kontrollkästchen [**Format niedriger Stufe**] mit <✓> zu aktivieren, und wählen Sie dann [**OK**].

Führen Sie [Karte formatieren] in folgenden Fällen aus:

- **Die Karte ist neu.**
- **Die Karte wurde von einer anderen Kamera oder einem Computer formatiert.**
- **Die Karte ist voll mit Bildern oder Daten.**
- **Es wird ein kartenbezogener Fehler angezeigt.**

Formatierung niedriger Stufe

- Die Formatierung auf niedriger Stufe wird empfohlen, wenn die Aufnahme- oder Lesegeschwindigkeit der Karte langsam erscheint oder die Daten auf der Karte vollständig gelöscht werden sollen.
- Da bei der Formatierung auf niedriger Stufe alle aufnahmefähigen Sektoren der Karte neu formatiert werden, dauert die Formatierung etwas länger als eine herkömmliche Formatierung.
- Sie können die Formatierung niedriger Stufe durch Auswahl von [**Abbruch**] stoppen. Die herkömmliche Formatierung wird dennoch abgeschlossen, und Sie können die Karte wie gewohnt verwenden.

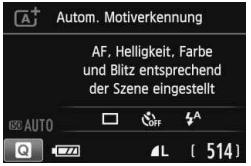
- Wenn die Karte formatiert oder gelöscht wird, werden nur die Daten zur Dateiverwaltung geändert. Die eigentlichen Daten werden nicht vollständig gelöscht. Vergessen Sie dies nicht, wenn Sie die Karte verkaufen oder entsorgen. Führen Sie vor dem Entsorgen der Karte eine Formatierung niedriger Stufe durch, oder zerstören Sie die Karte physisch, um zu verhindern, dass persönliche Daten gelesen werden können.
- **Vor der Verwendung einer neuen Eye-Fi-Karte muss die Software der Karte auf dem Computer installiert werden. Anschließend muss die Karte mit der Kamera formatiert werden.**

- Die auf dem Formatierbildschirm angezeigte Kapazität der Karte kann geringer sein als auf der Karte angegeben.
- Für dieses Gerät wird die von Microsoft lizenzierte exFAT-Technologie verwendet.

Umschalten der Anzeige des LCD-Monitors

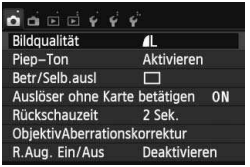
Sie können auf dem LCD-Monitor den Bildschirm für Aufnahmeeinstellungen, den Menübildschirm, aufgenommene Bilder usw. anzeigen.

Aufnahmeeinstellungen



- Wenn Sie die Kamera einschalten, werden die Aufnahmeeinstellungen angezeigt.
- Wenn sich Ihr Auge dem Sucherokular nähert, schaltet der „LCD-aus"-Sensor (S. 15) den LCD-Monitor automatisch aus, um Blendeffekte zu vermeiden. Der LCD-Monitor schaltet sich wieder ein, sobald sich Ihr Auge vom Sucherokular entfernt.
- Durch Drücken der Taste <INFO.> können Sie die Anzeige des LCD-Monitors wie folgt umschalten: Anzeige des Bildschirms für Aufnahmeeinstellungen, Ausschalten des LCD-Monitors oder Anzeige des Bildschirms für Kameraeinstellungen.

Menüfunktionen



- Wird angezeigt, wenn Sie die Taste <MENU> drücken. Drücken Sie die Taste erneut, um zum Bildschirm mit den Aufnahmeeinstellungen zurückzukehren.

Aufnahme

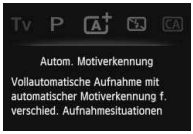
- Wird angezeigt, wenn Sie die Taste <▶> drücken. Drücken Sie die Taste erneut, um zum Bildschirm mit den Aufnahmeeinstellungen zurückzukehren.

- Mit der Einstellung [**2: LCD auto aus**] können Sie festlegen, dass der LCD-Monitor nicht automatisch ausgeschaltet wird.
- Auch wenn gerade der Menübildschirm oder ein aufgenommenes Bild angezeigt wird, können Sie durch Drücken des Auslösers sofort eine Aufnahme machen.

Erläuterungen

Die Erläuterungen werden angezeigt, wenn Sie den Aufnahmemodus wechseln oder eine Aufnahmefunktion, Livebild-Aufnahmen, Movie-Aufnahmen oder Schnelleinstellung während der Wiedergabe einstellen. Sie zeigen eine kurze Beschreibung des jeweiligen Modus, der jeweiligen Funktion oder Option an. Außerdem wird bei Auswahl einer Funktion oder Option auf dem Schnelleinstellungsbildschirm eine zugehörige Beschreibung angezeigt. Wenn Sie darauf tippen oder den jeweiligen Vorgang fortsetzen, werden die Erläuterungen wieder ausgeblendet.

- **Aufnahmemodus** (Beispiel)


Tv P
Autom. Motiverkennung
Vollautomatische Aufnahme mit automatischer Motiverkennung f. verschied. Aufnahmesituationen

- **Schnelleinstellung** (Beispiel)

Aufnahmeeinstellungen

Livebild-Aufnahme

Wiedergabe

MENU Deaktivieren der Erläuterungen

Wählen Sie [Erläuterungen] aus.

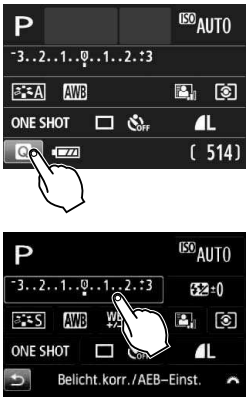
- Wählen Sie auf der Registerkarte [**3**] die Option [**Erläuterungen**], und drücken Sie die Taste <SET>.
- Wählen Sie [**Deaktivieren**], und drücken Sie dann die Taste <SET>.

Verwenden des Touchscreens

Der LCD-Monitor ist ein Touchscreen, den Sie mit den Fingern bedienen können.

Tippen

Schnelleinstellung (Anzeigebeispiel)



- Tippen Sie mit dem Finger kurz auf den LCD-Monitor.
- Durch Tippen können Sie die auf dem LCD-Monitor angezeigten Menüs, Symbole usw. auswählen.
- Wenn eine Bedienung über den Touchscreen möglich ist, wird ein Rahmen um das Symbol angezeigt (außer auf Menübildschirmen). Wenn Sie beispielsweise auf [Q] tippen, wird der Schnelleinstellungsbildschirm angezeigt. Sie können zum vorherigen Bildschirm zurückkehren, indem Sie auf [↩] tippen.

Durch Tippen auf den Bildschirm verfügbare Funktionen

- Einstellen von Menüfunktionen nach dem Drücken der Taste <MENU>
- Schnelleinstellung
- Einstellen von Funktionen nach dem Drücken der Taste <ISO> oder <⊞>
- Einstellen von Funktionen bei Livebild-Aufnahmen
- Einstellen von Funktionen bei Movie-Aufnahmen
- Wiedergabefunktionen

Ziehen

Menübildschirm (Anzeigebeispiel)

- Streichen Sie mit dem Finger über die Oberfläche des LCD-Monitors.

Skalenanzeige (Anzeigebeispiel)

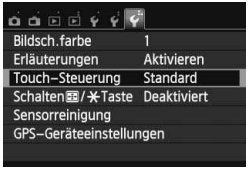
Durch Ziehen des Fingers über den Bildschirm verfügbare Funktionen

- Auswählen von Menüregisterkarten oder -elementen nach dem Drücken der Taste <MENU>
- Einstellen einer Skalensteuerung
- Schnelleinstellung
- Einstellen von Funktionen bei Livebild-Aufnahmen
- Einstellen von Funktionen bei Movie-Aufnahmen
- Wiedergabefunktionen

MENU Stummschalten des Piep-Tons bei Touch-Befehlen

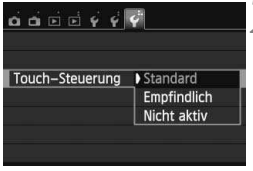
Wenn Sie [**1: Piep-Ton**] auf [**Touch auf**] einstellen, ist der Piep-Ton bei Touch-Befehlen ausgeschaltet.

MENU Festlegen der Einstellung für die Touch-Steuerung



1 Wählen Sie [Touch-Steuerung].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [3] die Option [**Touch-Steuerung**], und drücken Sie dann die Taste <SET>.



2 Legen Sie die Einstellung für die Touch-Steuerung fest.

- Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie die Taste <SET>.
- Die normale Einstellung lautet [**Standard**].
- Die Einstellung [**Empfindlich**] bietet ein besseres Ansprechverhalten auf Touch-Befehle als die Einstellung [**Standard**]. Probieren Sie beide Einstellungen aus, und wählen Sie diejenige, die Ihnen am meisten zusagt.
- Um die Touch-Steuerung zu deaktivieren, wählen Sie [**Nicht aktiv**].

Hinweise zu Touch-Befehlen

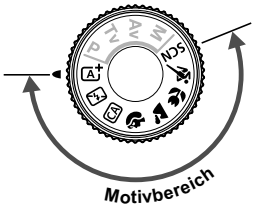
- Da der LCD-Monitor nicht druckempfindlich ist, dürfen die Touch-Befehle nicht mit scharfkantigen oder spitzen Objekten wie Fingernägeln, Kugelschreiberminen und Ähnlichem ausgeführt werden.
- Ihre Finger dürfen beim Verwenden von Touch-Befehlen nicht nass sein.
- Feuchtigkeit auf dem LCD-Monitor oder nasse Finger können dazu führen, dass Touch-Befehle fehlerhaft ausgeführt werden oder der Bildschirm gar nicht reagiert. Schalten Sie in einem solchen Fall die Kamera aus, und reinigen Sie den LCD-Monitor mit einem Tuch.
- Bringen Sie keine Schutzfolie (im Handel erhältlich) oder Aufkleber auf dem LCD-Monitor an. Dies kann das Ansprechverhalten bei Touch-Befehlen verschlechtern.

2

Einfache Aufnahmen

In diesem Kapitel wird die Verwendung der Motivbereich-Modi auf dem Modus-Wahlrad für beste Ergebnisse erläutert.

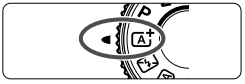
In den Motivbereich-Modi müssen Sie lediglich das Motiv erfassen und den Auslöser drücken – alle Einstellungen nimmt die Kamera automatisch vor (S. 71). Um zu vermeiden, dass es durch Bedienungsfehler zu misslungenen Aufnahmen kommt, können keine erweiterten Aufnahmefunktionseinstellungen geändert werden.



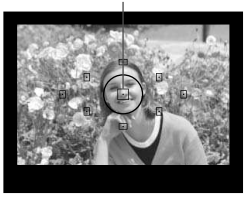
Wenn Sie das Modus-Wahlrad auf <**SCN**> stellen, während der LCD-Monitor ausgeschaltet ist, drücken Sie die Taste <Q>, um den Aufnahmemodus vor der Aufnahme zu überprüfen (S. 62).

Vollautomatische Aufnahmen (Automatische Motiverkennung)

<A+> ist ein Vollautomatikmodus. Die Kamera analysiert das Motiv und legt die optimalen Einstellungen dafür automatisch fest. Auch die Scharfeinstellung wird automatisch vorgenommen, indem die Kamera erkennt, ob das Motiv still steht oder sich bewegt (S. 51).

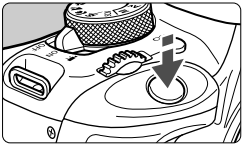


1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <A+>.



2 Richten Sie ein beliebiges AF-Messfeld auf das Motiv.

- Alle AF-Messfelder werden zur Fokussierung verwendet. Im Allgemeinen wird das am nächsten gelegene Objekt fokussiert.
- Wenn Sie das mittlere AF-Messfeld auf den Aufnahmegegenstand richten, erleichtert das die Fokussierung.



Schärfenindikator

3 Stellen Sie scharf.

- Drücken Sie den Auslöser halb durch, und der Entfernungsring des Objektivs dreht sich, um das Bild scharf zu stellen.
- ▶ Der Punkt im AF-Messfeld für die Fokussierung blinkt kurz rot. Gleichzeitig ertönt ein Signalton, und der Schärfenindikator <●> leuchtet im Sucher auf.
- ▶ Das interne Blitzlicht wird ggf. automatisch ausgeklappt.

4 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.
- ▶ Das aufgenommene Bild wird ca. 2 Sekunden lang auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Drücken Sie den internen Blitz nach Beendigung der Aufnahme mit den Fingern nach unten.

Im Modus <A+> haben die Farben bei Natur-, Außen- und Abendlichtaufnahmen eine intensivere Wirkung. Wenn der gewünschte Farbton nicht erzielt werden kann, verwenden Sie ein Kreativ-Programm, wählen Sie einen anderen Bildstil als <SA> aus, und drücken Sie den Auslöser.

? Häufig gestellte Fragen

- **Der Schärfenindikator <●> blinkt, und das Bild wird nicht scharf gestellt (keine Fokussierung).**
  Richten Sie das AF-Messfeld auf einen Bildbereich mit gutem Kontrast, und drücken Sie den Auslöser halb durch (S. 35). Wenn Sie sich zu nahe am Objekt befinden, entfernen Sie sich etwas, und versuchen Sie es erneut.
- **Mehrere AF-Messfelder leuchten gleichzeitig auf.**
  Hierdurch wird angezeigt, dass mit all diesen AF-Messfeldern eine Scharfeinstellung erreicht wurde. Wenn das AF-Messfeld, in dem sich das Motiv befindet, blinkt, nehmen Sie das Bild auf.
- **Ein leiser Signalton ertönt fortlaufend. (Der Schärfenindikator <●> leuchtet nicht auf.)**
  Dies zeigt an, dass die Kamera kontinuierlich ein sich bewegendes Objekt fokussiert. (Der Schärfenindikator <●> leuchtet nicht auf.) Sie können von einem sich bewegenden Objekt scharfe Bilder aufnehmen.
  Beachten Sie, dass der „Schärfenspeicher“ (S. 51) in diesem Fall nicht funktioniert.
- **Wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird, wird das Motiv nicht scharf gestellt.**
  Falls der Fokussierschalter des Objektivs auf <**MF**> (manuelle Fokussierung) gestellt ist, stellen Sie ihn auf <**AF**> (Autofokus).

- **Der Blitz wurde trotz Tageslichts ausgelöst.**
  Bei Motiven im Gegenlicht wird der Blitz u. U. ausgelöst, um zu starke Schatten auf dem Motiv besser auszuleuchten. Sie können den Blitz auf zwei Arten deaktivieren:
  - Setzen Sie die Blitzeinstellung auf [⚡] (Blitz Aus). Wenn Sie den Aufnahmemodus ändern oder den Hauptschalter auf <OFF> stellen, wird die Einstellung wieder auf [⚡ᴬ] (Automatischer Blitz) zurückgesetzt (S. 71).
  - Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <📷> (Blitz Aus) (S. 53).
- **Der Blitz wurde ausgelöst, und das Bild kam zu hell heraus.**
  Bewegen Sie sich weiter vom Motiv weg, und machen Sie dann die Aufnahme. Beim Durchführen von Aufnahmen mit Blitz kann das Bild, wenn das Motiv zu nahe an der Kamera ist, zu hell herauskommen (Überbelichtung).
- **Bei schwachem Licht hat das interne Blitzgerät mehrmals hintereinander geblitzt.**
  Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, zündet das interne Blitzgerät ggf. eine kurze Serie von Blitzen, um die automatische Scharfeinstellung zu erleichtern. Diese Funktion wird als AF-Hilfslicht bezeichnet. Die Reichweite (der effektive Bereich) des Blitzes beträgt ca. 4 Meter.
- **Bei Verwendung des Blitzlichts war der untere Bildteil unnatürlich dunkel.**
  Der Schatten des Objektivzylinders wurde im Bild aufgenommen, da sich das Objekt zu nahe an der Kamera befand. Bewegen Sie sich weiter vom Motiv weg, und machen Sie dann die Aufnahme. Wenn eine Gegenlichtblende am Objektiv befestigt ist, entfernen Sie diese vor Blitzlichtaufnahmen.

Verändern des Bildausschnitts

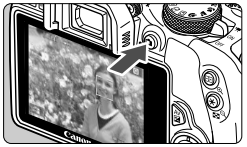
Je nach Situation können Sie den Aufnahmegegenstand weiter rechts oder links im Bild positionieren, um eine schöne und ausgewogene Bildkomposition zu erreichen.
Wenn Sie im Modus <A+> den Auslöser halb durchdrücken, um ein still stehendes Motiv scharf zu stellen, wird die eingestellte Bildschärfe gespeichert. So können Sie den Bildausschnitt noch einmal verändern, bevor Sie den Auslöser ganz durchdrücken. Diese Funktion wird als „Schärfenspeicherung" bezeichnet. Die Schärfenspeicherung ist auch bei Verwendung anderer Motivbereich-Modi verfügbar (mit Ausnahme von <><>).

Aufnehmen eines Objekts in Bewegung

Wenn der Modus <A+> eingeschaltet ist und sich das Motiv bei oder nach dem Fokussieren bewegt (Entfernung zur Kamera ändert sich), wird die Funktion „AI Servo AF" aktiviert, sodass das Motiv kontinuierlich fokussiert wird. (Währenddessen ertönt ein leises Signal.) Die Fokussierung findet so lange statt, wie Sie das AF-Messfeld auf das Objekt gerichtet und den Auslöser halb durchgedrückt halten. Wenn Sie das Bild dann aufnehmen möchten, drücken Sie den Auslöser ganz durch.

Livebild-Aufnahme

Es ist möglich, Aufnahmen zu machen, während das Bild am LCD-Monitor der Kamera angezeigt wird. Dies wird als „Livebild-Aufnahme“ bezeichnet. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 73.



1 Zeigen Sie das Livebild auf dem LCD-Monitor an.

- Drücken Sie die Taste <📷>.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

2 Stellen Sie scharf.

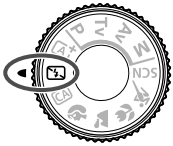
- Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Piep-Ton zu hören.

3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser ganz durch.
- ▶ Die Aufnahme wird ausgeführt, und das erfasste Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- ▶ Nachdem die Bildüberprüfung abgeschlossen wurde, kehrt die Kamera automatisch zur Livebild-Aufnahme zurück.
- Drücken Sie die Taste <📷>, um die Livebild-Aufnahme zu beenden.

Deaktivieren des Blitzgeräts

Die Kamera analysiert das Motiv und legt die optimalen Einstellungen dafür automatisch fest. Verwenden Sie an Orten, an denen die Verwendung von Blitzlicht untersagt ist, wie beispielsweise in einem Museum oder Aquarium, den Modus <⚡> (Blitz Aus).



Aufnahmetipps

- **Achten Sie darauf, eine Verwacklung zu vermeiden, während die Ziffernanzeige im Sucher blinkt.**
  Bei schwachem Licht, wenn die Gefahr einer Verwacklungsunschärfe besonders hoch ist, blinkt die Verschlusszeitanzeige im Sucher. Halten Sie die Kamera äußerst ruhig, oder verwenden Sie ein Stativ. Wählen Sie bei Verwendung eines Zoomobjektivs die Weitwinkeleinstellung, um eine Verwacklungsunschärfe auch mit der Kamera in der Hand zu vermeiden.

- **Nehmen Sie Porträts ohne Blitzlicht auf.**
  Bitten Sie die aufzunehmende Person bei schwacher Beleuchtung stillzuhalten, bis die Aufnahme des Bildes erfolgt ist. Bewegt sich das Motiv während der Aufnahme, kann es zu Verwacklungen im Bild kommen.

CA Kreativ-Automatik

Im Modus <CA> können Sie vor der Aufnahme folgende Funktionen einstellen:
(1) Extra-Aufnahme mit Effekt, (2) Aufnahmen nach Umgebung,
(3) Hintergrundunschärfe, (4) Betriebsart/Selbstauslöser und (5) Blitzzündung.
Die Standardeinstellungen sind die gleichen wie im Modus <A+>.
* „CA“ steht für „Creative Auto“ (Kreativ-Automatik).

1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <CA>.

2 Drücken Sie die Taste <Q>. (⏱10)

▶ Der Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt.

3 Stellen Sie die gewünschte Funktion ein.

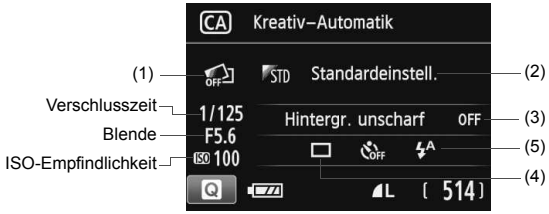
- Drücken Sie die Kreuztasten <✣>, um die Funktion zu wählen.

▶ Die ausgewählte Funktion wird zusammen mit der zugehörigen Erläuterung (S. 43) angezeigt.

- Drücken Sie die Taste <SET>, um die Funktion festzulegen.
- Informationen zur Vorgehensweise beim Auswählen der Einstellung und zur Funktion selbst finden Sie auf der Seite 55.

4 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.



Durch Drücken auf die Taste <Q> können Sie folgende Funktionen einstellen: Wenn Sie (1), (2) oder (3) einstellen, bevor die Kamera für Livebild-Aufnahmen eingerichtet ist, wird Ihnen der Effekt vor der Aufnahme auf dem Bildschirm angezeigt.

(1) Extra-Aufnahme mit Effekt

- Sie können vor der Aufnahme folgende Effekte auswählen: Kreativfilter, Bildstile und Aufnahmen nach Umgebung.
- Drehen Sie das Hauptwahlrad <☆> und wählen Sie [**: Aktivieren**]. Tippen Sie auf die Taste <↩>, um zum Bildschirm für die Schnelleinstellung zurückzukehren. Sie können die Auswahl auch über die Taste <SET> vornehmen.
- Drehen Sie das Hauptwahlrad <☆>, um einen Aufnahmeeffekt zu wählen.
- Wenn Sie ein Bild aufnehmen, werden zwei Bilder aufgezeichnet. Bei einem davon wird der Effekt angewendet, beim anderen nicht. Unmittelbar nach der Aufnahme werden beide Bilder zusammen angezeigt. Das Bild ohne den Effekt wird auf der linken und das Bild mit dem Effekt auf der rechten Seite angezeigt.

Registrieren Ihrer Favoritenaufnahmeeffekte

- Während der Rückschauzeit direkt nach der Aufnahme und während der Wiedergabe wird das Bild, auf das der Effekt angewendet ist, mit dem Symbol <▨> angezeigt. Nach Drücken der Taste <Av▨> und anschließend der Taste <INFO.> können Sie prüfen, welcher Aufnahmeeffekt angewendet wurde.
- Unter [**★:Favoriteneffekt**] können Sie bis zu zwei Aufnahmeeffekte registrieren.
- Wenn Sie den registrierten [**★:Favoriteneffekt**] auswählen, können Sie den jeweiligen Aufnahmeeffekt bei der Aufnahme anwenden. Sie können den [**★:Favoriteneffekt**] auch überschreiben.

Wenn Sie eine Eye-Fi-Karte verwenden und diese so eingestellt ist, dass Bilder nach ihrer Übertragung gelöscht werden, wird das Bild ohne den Effekt bei der Wiedergabe direkt nach der Aufnahme nicht angezeigt.

(2) Aufnahmen nach Umgebung

- Sie können den Umgebungseffekt auswählen, den Sie in dem Bild darstellen möchten.
- Drehen Sie das Hauptwahlrad <☆>, um die Umgebung auszuwählen. Sie können sie auch in einer Liste auswählen, die Sie durch Drücken der Taste <SET> aufrufen.

(3) Hintergrundunschärfe

- Wenn die Einstellung [**OFF**] gewählt ist, ändert sich der Grad der Hintergrundunschärfe abhängig von der Helligkeit.
- Wenn eine andere Einstellung als [**OFF**] gewählt ist, können Sie die Hintergrundunschärfe unabhängig von der Helligkeit anpassen.
- Wenn Sie den Cursor mithilfe des Hauptwahlrads <☆> nach rechts verschieben, wird der Hintergrund schärfer angezeigt.
- Wenn Sie den Cursor mithilfe des Hauptwahlrads <☆> nach links verschieben, wird der Hintergrund des Motivs unscharf dargestellt. Beachten Sie, dass abhängig vom maximalen Blendenwert des Objektivs bestimmte Einstellungen des Schiebereglers möglicherweise nicht verfügbar sind (angezeigt durch •).
- Wenn Sie Livebild-Aufnahmen machen, können Sie sehen, wie das Bild vor und hinter dem Fokuspunkt unscharf wird. Beim Drehen des Hauptwahlrads <☆> wird auf dem LCD-Monitor [**Simulierte Unschärfe**] angezeigt.
- Weitere Informationen zum Erzielen eines verschwommenen Hintergrunds erhalten Sie unter „Porträtaufnahmen“ auf Seite 58.
- Je nach Objektiv und Aufnahmebedingungen kann der Hintergrund weniger verschwommen wirken.
- Diese Funktion kann bei Verwendung des Blitzes nicht eingestellt werden. Wenn <ϟᴬ> eingestellt wurde und Sie die Hintergrundunschärfe einstellen, wird automatisch <ϟ> festgelegt.

- Wird während der Livebild-Aufnahme [**Simulierte Unschärfe**] angezeigt, enthält das Bild, das beim Blinken von <Exp.SIM> (S. 76) angezeigt wird, möglicherweise mehr Bildrauschen als das tatsächlich aufgezeichnete Bild, oder es erscheint dunkel.
- Die beiden Funktionen (1) Extra-Aufnahme mit Effekt und (2) Aufnahmen nach Umgebung können nicht gleichzeitig eingestellt werden.
- Die beiden Funktionen (1) Extra-Aufnahme mit Effekt und (3) Hintergrundunschärfe können nicht gleichzeitig eingestellt werden.

(4) Betriebsart/Selbstauslöser: Wählen Sie die gewünschte Option mithilfe des Hauptwahlrads <☆>. Sie können sie auch in einer Liste auswählen, die Sie durch Drücken der Taste <SET> aufrufen.

<□> **Einzelbild**:
Beim Drücken des Auslösers wird nur eine Aufnahme gemacht.

<□ᵢ> **Reihenaufnahme**:
Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, werden Reihenaufnahmen aufgenommen. Es sind etwa 4 Aufnahmen pro Sekunde möglich.

<ⁱ⁾> **Selbstausl.:10Sek/Fern**:
Das Bild wird 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen. Die Fernbedienung kann ebenfalls verwendet werden.

<⁾₂> **Selbstauslöser:2 Sek**:
Das Bild wird 2 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen.

<⁾C> **Selbstausl.:Reihenaufn.**:
Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um die Anzahl der Reihenaufnahmen (2 bis 10) bei Verwendung des Selbstauslösers einzustellen. 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers wird die angegebene Anzahl der Aufnahmen gemacht.

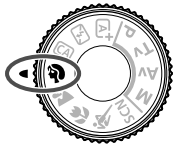
(5) Blitzzündung: Drehen Sie das Hauptwahlrad <☆>, um die gewünschte Einstellung zu wählen. Sie können sie auch in einer Liste auswählen, die Sie durch Drücken der Taste <SET> aufrufen.

<ϟᴬ> **Automatischer Blitz** : Der Blitz wird automatisch ausgelöst, falls notwendig.
<ϟ> **Blitz Ein** : Der Blitz wird immer ausgelöst.
<⊗> **Blitz Aus** : Der Blitz wird deaktiviert.

- Weitere Informationen zur Einstellung <⊗> finden Sie unter „Deaktivieren des Blitzgeräts“ auf Seite 53.
- Wenn Sie die Extra-Aufnahme mit Effekt ausgewählt haben, kann <□ᵢ> <⁾C> nicht eingestellt werden.
- Wenn Sie Hintergrundunschärfe eingestellt haben, können Sie keinen Blitz verwenden.

Porträtaufnahmen

Im Modus <> (Porträt) wird der Hintergrund unscharf abgebildet, damit sich Personen besser davor abheben. Außerdem erscheinen die Farben von Haaren und Haut weicher.



Aufnahmetipps

- **Je größer der Abstand zwischen Motiv und Hintergrund, desto besser.**
  Je weiter der Hintergrund vom Motiv entfernt ist, desto unschärfer wird er. Außerdem hebt sich das Motiv besser vor einem einfachen, dunklen Hintergrund ab.

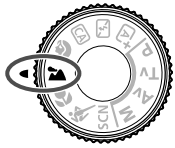
- **Verwenden Sie ein Teleobjektiv.**
  Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Teleeinstellung, und nehmen Sie den Oberkörper Ihres Motivs formatfüllend auf. Gehen Sie dazu ggf. näher an die Person heran.

- **Stellen Sie auf das Gesicht scharf.**
  Vergewissern Sie sich, dass das AF-Messfeld, in dem sich das Gesicht befindet, blinkt. Bei Nahaufnahmen des Gesichts fokussieren Sie auf die Augen.

Die Standardeinstellung ist <> (Reihenaufnahme). Wenn Sie den Auslöser gedrückt halten, können Sie Reihenaufnahmen machen, um subtile Änderungen der Posen und Gesichtsausdrücke des Motivs zu erfassen (max. ca. 4 Aufnahmen/Sekunde).

Landschaftsaufnahmen

Verwenden Sie den Modus <🏞> (Landschaft) für Landschaften oder wenn sowohl der Vorder- als auch der Hintergrund scharf sein sollen. Für leuchtende Blau- und Grüntöne in sehr scharfen und frischen Bildern.



Aufnahmetipps

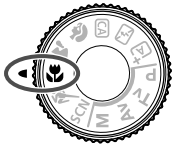
- **Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Weitwinkeleinstellung.**
  Wenn Sie die Weitwinkeleinstellung eines Zoomobjektivs verwenden, sind die Objekte im Vorder- und Hintergrund schärfer als bei Verwendung der Teleeinstellung. Außerdem wirkt dadurch die Landschaft weitläufiger.

- **Verwenden Sie diesen Modus für Nachtaufnahmen.**
  Der Modus <🏞> eignet sich auch gut für Nachtaufnahmen, da der interne Blitz deaktiviert ist. Setzen Sie ein Stativ ein, um eine Verwacklung der Kamera zu verhindern.

Der Blitz wird selbst bei Gegenlicht oder schwacher Beleuchtung nicht ausgelöst.

Nahaufnahmen

Wenn Sie Blumen oder kleine Gegenstände aus der Nähe aufnehmen möchten, verwenden Sie den Modus <🌷> (Nahaufnahme). Verwenden Sie ggf. ein Makroobjektiv (separat erhältlich), um kleine Gegenstände größer erscheinen zu lassen.



Aufnahmetipps

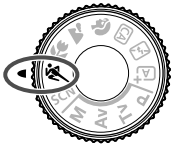
- **Wählen Sie einen einfachen Hintergrund,**
  Vor einem einfachen Hintergrund heben sich kleine Motive wie z. B. Blumen besser ab.

- **Gehen Sie so nah wie möglich an das Motiv heran.**
  Überprüfen Sie, welcher Mindestabstand für das verwendete Objektiv gilt. Auf einigen Objektiven ist dies angegeben, beispielsweise <🌷**0.25m/0.8ft**>. Der Mindestabstand des Objektivs wird von der Markierung <⊖> (Brennebene) oben an der Kamera bis zum Objekt gemessen. Wenn Sie sich zu nahe am Objekt befinden, blinkt der Schärfenindikator <●>.
  Wenn Sie den Blitz verwenden und der untere Teil des Bilds ungewöhnlich dunkel ist, vergrößern Sie den Abstand zum Motiv.

- **Nutzen Sie bei Verwendung eines Zoomobjektivs die Teleeinstellung.**
  Durch Verwenden der Teleeinstellung eines Zoomobjektivs erscheint das Motiv größer.

Aufnahmen von Objekten in Bewegung

Verwenden Sie zum Aufnehmen von bewegten Motiven, beispielsweise einem Jogger oder einem fahrenden Auto, den Modus <> (Sport).



Aufnahmetipps

- **Verwenden Sie ein Teleobjektiv.**
  Die Verwendung eines Teleobjektivs wird für Aufnahmen aus größerer Entfernung empfohlen.

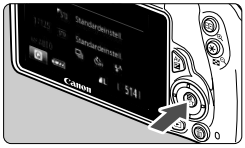
- **Verwenden Sie zum Scharfstellen das mittlere AF-Messfeld.**
  Richten Sie das zentrale AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch, um automatisch scharf zu stellen. Während der Fokussierung ertönt ein leises Signal. Wenn eine Scharfeinstellung nicht möglich ist, blinkt der Schärfenindikator <●>.
  Die Standardeinstellung ist <> (Reihenaufnahme). Wenn Sie das Bild dann aufnehmen möchten, drücken Sie den Auslöser ganz durch. Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, wird die automatische Fokussierung bei Reihenaufnahmen des sich bewegenden Motivs (max. ca. 4 Aufnahmen/Sekunde) aufrechterhalten.

Bei schwachem Licht, wenn die Gefahr einer Verwacklungsunschärfe besonders hoch ist, blinkt die Verschlusszeitanzeige im Sucher. Halten Sie die Kamera ruhig, und drücken Sie den Auslöser.

SCN: Modus „Besondere Szene“

Bei der Wahl eines Aufnahmemodus für Ihr Motiv oder Ihre Szene werden die korrekten Einstellungen automatisch vorgenommen.

1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <SCN>.

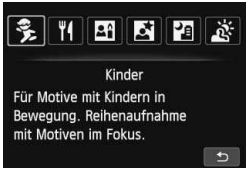


2 Drücken Sie die Taste <Q>. (⏱10)

- ▶ Der Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt.

3 Wählen Sie einen Aufnahmemodus.

- Drücken Sie die Kreuztasten <✣>, um das Symbol des gewünschten Aufnahmemodus zu wählen.
- Drehen Sie das Wahlrad <⚙>, um einen Aufnahmemodus zu wählen.



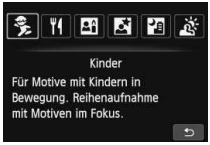
- Sie können auch das Symbol für den Aufnahmemodus wählen und <SET> drücken, um eine Auswahl an Aufnahmemodi anzuzeigen, von denen Sie einen auswählen können.

Verfügbare Aufnahmemodi im Modus <SCN>

Aufnahmemodus		Seite
	Kinder	S. 63
	Speisen	S. 64
	Kerzenlicht	S. 65
	Nachtporträt	S. 66
	Nachtaufnahme ohne Stativ	S. 67
	HDR-Gegenlicht	S. 68

Aufnahmen von Kindern

Wählen Sie für eine kontinuierliche Fokussierung und Aufnahme von herumlaufenden Kindern die Option <> (Kinder). Hauttöne wirken dadurch gesünder.



Aufnahmetipps

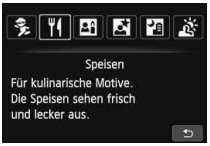
- **Verwenden Sie zum Scharfstellen das mittlere AF-Messfeld.**
  Richten Sie das zentrale AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch, um automatisch scharf zu stellen. Während der Fokussierung ertönt ein leises Signal. Wenn eine Scharfeinstellung nicht möglich ist, blinkt der Schärfenindikator <●>.

- **Machen Sie Reihenaufnahmen.**
  Die Standardeinstellung ist <> (Reihenaufnahme). Wenn Sie das Bild dann aufnehmen möchten, drücken Sie den Auslöser ganz durch. Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, wird die automatische Fokussierung bei Reihenaufnahmen des sich bewegenden Motivs und dessen Gesichtsausdrücken (max. ca. 4 Aufnahmen/Sekunde) aufrechterhalten.

Während sich das Blitzgerät erneut auflädt, wird im Sucher „**buSY**“ angezeigt, und es kann kein Bild aufgenommen werden. Machen Sie die Aufnahme erst, wenn diese Anzeige ausgeschaltet ist.

Aufnahmen von Speisen

Verwenden Sie zur Aufnahme von Speisen die Einstellung <> (Speisen). Das Foto sieht dann hell und lebendig aus, und die Speisen werden appetitlich dargestellt.



Aufnahmetipps

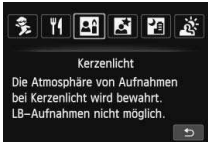
- **Ändern Sie den Farbton.**
  Sie können die Einstellung [**Farbton**] ändern. Speisefotos mit einer rötlichen Tönung lassen die Speisen für gewöhnlich noch appetitlicher aussehen. Zur Erhöhung der rötlichen Tönung der Speisen stellen Sie diese Option in Richtung [**Warmer Ton**] ein. Wenn das Foto zu rot erscheint, stellen Sie die Option in Richtung [**Kalter Ton**] ein.

- **Vermeiden Sie es, den Blitz zu verwenden.**
  Wenn Sie den Blitz verwenden, wird das Licht möglicherweise von dem Teller oder der Speise reflektiert und es kommt zu unnatürlichen Schatten. Standardmäßig ist diese Option auf <> (Blitz Aus) eingestellt. Versuchen Sie, bei schwacher Beleuchtung Verwacklungen zu vermeiden.

- Da in diesem Modus der Farbton so eingestellt wird, dass Speisen appetitlich wirken, werden Personen möglicherweise mit einem unvorteilhaften Hautton aufgenommen.
- Wenn Sie den Blitz einsetzen, wird die Option [**Farbton**] auf ihre Standardeinstellung zurückgesetzt.

Porträtaufnahmen bei Kerzenlicht

Verwenden Sie zur Aufnahme einer Person bei Kerzenlicht die Option <> (Kerzenlicht). Die Kerzenlicht-Farbtöne bleiben in dem Foto erhalten.



Aufnahmetipps

- **Verwenden Sie zum Scharfstellen das mittlere AF-Messfeld.**
  Richten Sie das zentrale AF-Messfeld im Sucher auf das Motiv, und lösen Sie dann aus.

- **Achten Sie darauf, eine Verwacklung zu vermeiden, wenn die Verschlusszeitanzeige im Sucher blinkt.**
  Bei schwachem Licht, wenn die Gefahr einer Verwacklungsunschärfe besonders hoch ist, blinkt die Verschlusszeitanzeige im Sucher. Halten Sie die Kamera äußerst ruhig, oder verwenden Sie ein Stativ. Wählen Sie bei Verwendung eines Zoomobjektivs die Weitwinkeleinstellung, um eine Verwacklungsunschärfe auch mit der Kamera in der Hand zu vermeiden.

- **Ändern Sie den Farbton.**
  Sie können die Einstellung [**Farbton**] ändern. Zur Erhöhung der rötlichen Tönung des Kerzenlichts stellen Sie diese Option in Richtung [**Warmer Ton**] ein. Wenn das Foto zu rot erscheint, stellen Sie die Option in Richtung [**Kalter Ton**] ein.

- Livebild-Aufnahmen sind nicht möglich.
- Blitzaufnahmen sind nicht möglich. Bei schwachem Licht wird möglicherweise das AF-Hilfslicht ausgelöst.

Porträtaufnahmen bei Nacht (mit Stativ)

Um bei Nacht Porträtaufnahmen mit natürlich wirkender Hintergrundbelichtung zu machen, verwenden Sie den Modus <> (Nachtporträt). Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.

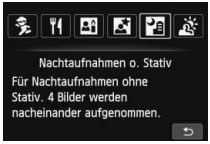
Aufnahmetipps

- **Verwenden Sie ein Weitwinkelobjektiv und ein Stativ.**
  Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Weitwinkeleinstellung, um szenische Nachtaufnahmen zu erreichen. Setzen Sie außerdem ein Stativ ein, um Verwacklung zu vermeiden.
- **Prüfen Sie die Helligkeit des Motivs.**
  Bei schwachem Licht wird das interne Blitzgerät automatisch ausgelöst, um eine gute Belichtung des Motivs zu erreichen. Es wird empfohlen, nach der Aufnahme das Bild wiederzugeben, um die Bildhelligkeit zu überprüfen. Gehen Sie näher heran, wenn das Motiv dunkel wirkt, und machen Sie eine neue Aufnahme.
- **Probieren Sie auch eine Aufnahme in einem anderen Aufnahmemodus aus.**
  Da es bei Nachtaufnahmen leicht zu einer Verwacklungsunschärfe kommt, ist auch die Verwendung der Modi <> und <> empfehlenswert.

- Bitten Sie die Person, die das Motiv ist, auch nach Auslösen des Blitzes stillzuhalten.
- Wenn Sie den Selbstauslöser zusammen mit dem Blitzgerät verwenden, leuchtet die Selbstauslöser-Lampe kurz auf, wenn das Bild aufgenommen wird.
- Weitere Informationen finden Sie in den Hinweisen auf Seite 69.

Nachtaufnahmen (ohne Stativ)

Die besten Ergebnisse bei Nachtaufnahmen erzielen Sie, indem Sie ein Stativ einsetzen. Mit dem Modus <> (Nachtaufnahmen o. Stativ) können Sie jedoch auch mit der Kamera in der Hand Nachtaufnahmen machen. Für jedes Bild werden vier Aufnahmen hintereinander gemacht, und das sich daraus ergebende Bild wird mit reduzierter Verwacklungsunschärfe aufgenommen.



Aufnahmetipps

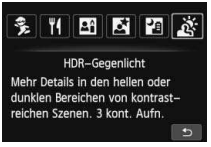
- **Halten Sie die Kamera fest.**
  Halten Sie die Kamera während der Aufnahme fest und ruhig. In diesem Modus werden vier Aufnahmen ausgerichtet und zu einem einzigen Bild zusammengefügt. Wenn jedoch eine der vier Aufnahmen wegen Verwacklungsunschärfe oder anderer Gründe uneinheitlich ausgerichtet ist, können die Bilder im endgültigen Bild möglicherweise nicht exakt ausgerichtet werden.

- **Für Porträtaufnahmen schalten Sie das Blitzlicht ein.**
  Wenn Sie bei der Nachtaufnahme Personen aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste <Q>, um <> (Blitz Ein) auszuwählen. Zur besseren Ausleuchtung des Porträts wird bei der ersten Aufnahme das Blitzlicht ausgelöst. Bitten Sie die Person, sich so lange nicht zu bewegen, bis alle vier Aufnahmen gemacht wurden.

Weitere Informationen finden Sie in den Hinweisen auf Seite 69.

Gegenlichtaufnahmen

Wenn Sie eine Aufnahme machen möchten, in der es sowohl helle als auch dunkle Bereiche gibt, verwenden Sie den Modus <> (HDR-Gegenlicht). Wenn Sie in diesem Modus ein Bild aufnehmen, werden drei Aufnahmen mit unterschiedlicher Belichtung gemacht. Dadurch entsteht ein Bild mit einem breiten Farbtonbereich, in dem die durch das Gegenlicht verursachten Schatten auf ein Minimum beschränkt werden.



Aufnahmetipps

- **Halten Sie die Kamera fest.**
  Halten Sie die Kamera während der Aufnahme fest und ruhig. In diesem Modus werden drei Aufnahmen ausgerichtet und zu einem einzigen Bild zusammengefügt. Wenn jedoch eine der drei Aufnahmen wegen Verwacklungsunschärfe uneinheitlich ausgerichtet ist, können die Bilder im endgültigen Bild möglicherweise nicht exakt ausgerichtet werden.

- Blitzaufnahmen sind nicht möglich. Bei schwachem Licht wird möglicherweise das AF-Hilfslicht ausgelöst.
- Weitere Informationen finden Sie in den Hinweisen auf Seite 69.

HDR steht für „High Dynamic Range“ (hoher Dynamikbereich).

Hinweis zu <> (Nachtporträt) und <> (Nachtaufnahmen o. Stativ)

- Bei Livebild-Aufnahmen kann es schwierig sein, Lichtpunkte zu fokussieren, etwa bei einer Nachtaufnahme. In einem solchen Fall sollten Sie die AF-Methode auf [**Quick-Modus**] stellen und die Aufnahme machen. Wenn eine Fokussierung weiterhin schwierig ist, stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf <**MF**> und stellen den Fokus manuell ein.

Hinweise zu <> (Nachtaufnahmen o. Stativ)

- Beim Durchführen von Aufnahmen mit Blitz kann das Bild, wenn das Motiv zu nahe an der Kamera ist, zu hell herauskommen (Überbelichtung).
- Wenn Sie den Blitz verwenden, um eine Nachtaufnahme mit wenigen Lichtern zu machen, werden die Aufnahmen möglicherweise nicht richtig ausgerichtet. Das endgültige Bild kann dann verschwommen aussehen.
- Wenn Sie den Blitz verwenden und sich die Person nahe am Hintergrund befindet, der ebenfalls mit dem Blitz ausgeleuchtet wird, werden die Aufnahmen möglicherweise nicht richtig ausgerichtet. Das endgültige Bild kann dann verschwommen aussehen. Es können auch unnatürliche Schatten und Farben zu sehen sein.
- Leuchtwinkel des externen Blitzgerätes:
  - Wenn Sie ein Speedlite mit den automatischen Einstellungen für den Leuchtwinkel verwenden, wird die Zoomposition unabhängig von der Zoomposition des Objektivs auf die Weiteinstellung eingestellt.
  - Wenn Sie den Leuchtwinkel manuell einstellen müssen, stellen Sie ihn auf die Weitwinkeleinstellung.

Hinweise zu <> (HDR-Gegenlicht)

- Beachten Sie, dass das Bild möglicherweise keine weiche Gradation hat und eine unregelmäßige Farbverteilung oder erhebliches Bildrauschen aufweisen kann.
- Die Funktion „HDR-Gegenlicht“ kann bei Aufnahmen mit extremem Gegenlicht oder Kontrast wirkungslos sein.

Hinweise zu <> (Nachtaufnahmen o. Stativ) und <> (HDR-Gegenlicht)

- Der Bildbereich ist kleiner als bei anderen Aufnahmemodi.
- RAW + L oder RAW können nicht gewählt werden. Wenn RAW + L oder RAW eingestellt wurde, wird automatisch L eingestellt.
- Wenn Sie ein sich bewegendes Motiv aufnehmen, führt die Bewegung des Motivs zu Nachbildern.
- Die Bildausrichtung funktioniert bei sich wiederholenden Mustern (Gitter, Streifen usw.), bei einfarbigen Bildern ohne Struktur oder bei Aufnahmen mit stark abweichender Ausrichtung wegen Verwacklungsunschärfe möglicherweise nicht.
- Das Speichern des Bilds auf der Karte dauert länger als bei normalen Aufnahmen. Während der Verarbeitung der Bilder wird „**BUSY**“ angezeigt. Erst nach Beendigung der Verarbeitung können Sie die nächste Aufnahme machen.
- Wenn der Aufnahmemodus auf <> oder <>, eingestellt ist, ist ein direktes Drucken nicht möglich.

Q Schnelleinstellung

Wenn der Bildschirm für Aufnahmefunktionseinstellungen in den Motivbereich-Modi angezeigt wird, können Sie die Taste <Q> drücken, um den Schnelleinstellungsbildschirm anzuzeigen. In der Tabelle auf der nächsten Seite sind die Funktionen angegeben, die auf dem Schnelleinstellungsbildschirm im jeweiligen Motivbereich-Modus eingestellt werden können.

1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf einen Motivbereich-Modus ein.

Beispiel: Porträtmodus

2 Drücken Sie die Taste <Q>. (⏱10)

▶ Der Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt.

3 Stellen Sie die Funktionen ein.

- Drücken Sie die Kreuztasten <✣>, um eine Funktion zu wählen. (Dieser Schritt ist im Modus [⚡] nicht erforderlich.)

▶ Die ausgewählte Funktion wird zusammen mit der zugehörigen Erläuterung (S. 43) angezeigt.

- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, oder drehen Sie das Hauptwahlrad <☆>, um Änderungen an der Einstellung vorzunehmen.

In den Modi <🍴> und <🏞> können Sie den [**Farbton**] einstellen. Zur Anpassung an die jeweilige Lichtquelle setzen Sie diese Einstellung in Richtung [**Warmer Ton**], um die rötliche Tönung zu erhöhen. Wenn der Farbton zu rot erscheint, stellen Sie die Option in Richtung [**Kalter Ton**] ein.

In den Motivbereich-Modi einstellbare Funktionen

●: Standardeinstellung ○: Auswahl möglich ▭: Nicht möglich

Funktion								
Betriebsart	□: Einzelbild	●	●	●	○	●	●	○
	: Reihenaufnahme	○	○	○	●	○	○	●
Selbstauslöser	(10 Sek.)	○	○	○	○	○	○	○
	(2 Sek.)	○	○	○	○	○	○	○
	(Reihenauf.)	○	○	○	○	○	○	○
Blitzzündung	: Automatische Auslösung	●		●	●		●	
	: Blitz Ein (wird immer ausgelöst)	○		○	○		○	
	: Blitz Aus	○	●	○	○	●	○	●
Umgebungsbezogene Aufnahmen				○	○	○	○	○
Licht-/motivbezogene Aufnahmen					○	○	○	○
Hintergrundunschärfe (S. 56)				○				
Farbton								
Extra-Aufnahme mit Effekt (S. 55)				○				

Funktion		SCN					
Betriebsart	□: Einzelbild	○	●	●	●	●	●
	: Reihenaufnahme	●	○	○	○	○	○
Selbstauslöser	(10 Sek.)	○	○	○	○	○	○
	(2 Sek.)	○	○	○	○	○	○
	(Reihenauf.)	○	○	○	○	○	○
Blitzzündung	: Automatische Auslösung	●			●		
	: Blitz Ein (wird immer ausgelöst)	○	○			○	
	: Blitz Aus	○	●	●		●	●
Umgebungsbezogene Aufnahmen		○	○	○	○	○	
Licht-/motivbezogene Aufnahmen		○					
Hintergrundunschärfe (S. 56)							
Farbton			○	○			
Extra-Aufnahme mit Effekt (S. 55)							

* Wenn Sie den Aufnahmemodus wechseln oder den Hauptschalter auf <OFF> stellen, werden die Einstellungen (mit Ausnahme des Selbstauslösers) wieder auf die Standardwerte zurückgesetzt.

3

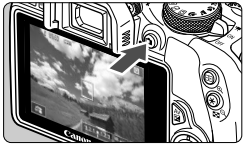
Aufnahmen über den LCD-Monitor (Livebild-Aufnahmen)

Es ist möglich, Aufnahmen zu machen, während ein Bild am LCD-Monitor der Kamera angezeigt wird. Dies wird als „Livebild-Aufnahme“ bezeichnet.

Wenn Sie die Kamera in der Hand halten und Aufnahmen machen, während Sie den LCD-Monitor anschauen, kann es zu Verwacklungen kommen. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.

Remote Livebild-Aufnahmen
Wenn Sie EOS Utility (mitgelieferte Software, S. 107) auf Ihrem Computer installieren, können Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen und Aufnahmen per Fernbedienung auslösen, während Sie auf den Computerbildschirm schauen. Einzelheiten dazu finden Sie in der Software-Bedienungsanleitung im PDF-Format (S. 103) auf der DVD-ROM.

Aufnahmen über den LCD-Monitor

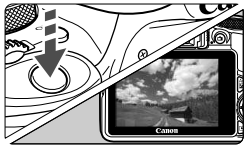


1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste <📷>.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Im Modus <A+> (Automatische Motiverkennung) wird das Symbol für das von der Kamera erkannte Motiv oben links angezeigt.
- Standardmäßig ist Kontinuierl.AF eingestellt.
- Das Livebild spiegelt den Helligkeitswert des tatsächlich aufgenommenen Bilds wider.

2 Stellen Sie scharf.

- Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, erfolgt die Scharfeinstellung mit der eingestellten AF-Methode (S. 77).

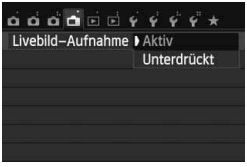


3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser ganz durch.
- ▶ Die Aufnahme wird ausgeführt, und das erfasste Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- ▶ Nachdem die Bildüberprüfung abgeschlossen wurde, kehrt die Kamera automatisch zur Livebild-Aufnahme zurück.
- Drücken Sie die Taste <📷>, um die Livebild-Aufnahme zu beenden.

- Das Gesichtsfeld beträgt etwa 100 % (wenn die Bildaufnahmequalität auf JPEG **L** eingestellt ist).
- In den Kreativ-Programmen können Sie die Schärfentiefe überprüfen, indem Sie die Schärfentiefe-Kontrolltaste drücken.
- Bei Reihenaufnahmen wird die Belichtungseinstellung der ersten Aufnahme für alle weiteren Aufnahmen verwendet.
- Sie können auf dem LCD-Monitor auch auf das jeweilige Symbol tippen, um scharf zu stellen (S. 77-83) und auszulösen (S. 84).
- Livebild-Aufnahmen können auch über die Fernbedienung (separat erhältlich) ausgelöst werden.

Aktivieren von Livebild-Aufnahmen



Stellen Sie [**: Livebild-Aufnahme**] auf [**Aktiv**] ein.

Anzahl möglicher Aufnahmen bei Livebild-Aufnahmen

Temperatur	Aufnahmebedingungen	
	Kein Blitz	50 % Blitz
Zimmertemperatur (23 °C)	Ca. 160 Aufnahmen	Ca. 150 Aufnahmen
Niedrige Temperaturen (0 °C)	Ca. 150 Aufnahmen	Ca. 140 Aufnahmen

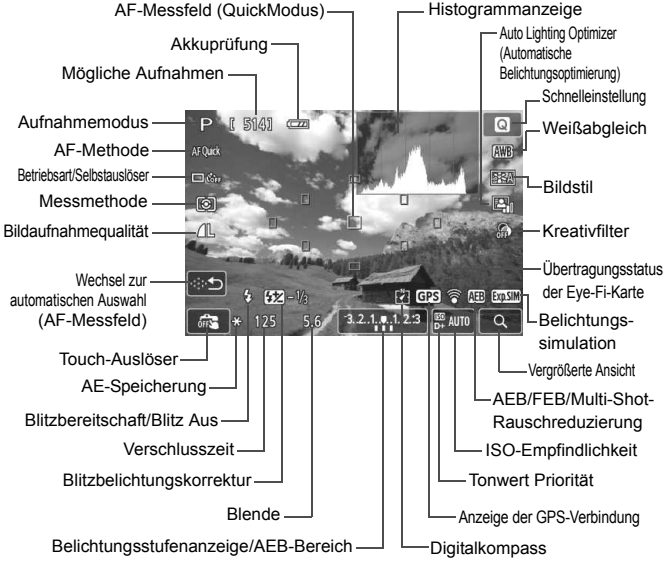
- Die oben aufgeführten Angaben basieren auf der Verwendung des vollständig aufgeladenen Akkus LP-E12 und den Teststandards der CIPA (Camera & Imaging Products Association).
- Mit voll aufgeladenem Akku LP-E12 können kontinuierliche Livebild-Aufnahmen für ca. 1 Stunde 20 Min. bei Zimmertemperatur (23 °C) getätigt werden.

- Im Modus <> sind keine Livebild-Aufnahmen möglich.
- In den Aufnahmemodi <> und <> ist der Aufnahmebereich kleiner als in anderen Aufnahmemodi.
- Richten Sie die Kamera während der Livebild-Aufnahme nicht gegen die Sonne. Durch die Erwärmung können interne Kamerakomponenten beschädigt werden.

- Bei Verwendung des Blitzlichts sind zwei Auslösegeräusche zu hören, obwohl nur eine Aufnahme gemacht wird. Auch die Verzögerung zwischen vollständigem Durchdrücken des Auslösers und dem tatsächlichen Aufnehmen des Bilds ist etwas länger als bei Aufnahmen über den Sucher.
- Wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, wird sie nach der in [**2: Auto.Absch.aus**] festgelegten Zeit automatisch ausgeschaltet. Wenn [**2: Auto.Absch.aus**] auf [**Deaktivieren**] eingestellt ist, wird die Livebild-Aufnahmefunktion automatisch nach 30 Minuten beendet. (Die Kamera bleibt eingeschaltet.)
- Über das Stereo-AV-Kabel AVC-DC400ST oder das HDMI-Kabel HTC-100 (beide separat erhältlich) können Sie das Livebild auch auf einem Fernsehgerät anzeigen.

Anzeige von Informationen

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken, ändert sich die Informationsanzeige.

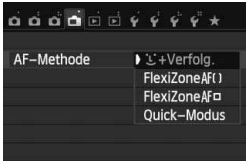


- Wenn <Exp.SIM> in Weiß angezeigt wird, entspricht die Livebild-Helligkeit in etwa der Helligkeit der späteren Aufnahme.
- Wenn <Exp.SIM> blinkt, zeigt dies an, dass das Livebild aufgrund von schwachem oder hellem Licht mit einer Helligkeit angezeigt wird, die sich vom tatsächlichen Aufnahmeergebnis unterscheidet. Das tatsächlich aufgenommene Bild stellt jedoch die Belichtungseinstellungen dar. Beachten Sie bitte, dass das Rauschen stärker auffallen kann als im tatsächlich aufgenommenen Bild.
- Das Symbol <Exp.SIM> und das Histogramm werden bei der Verwendung der Aufnahmemodi <CA>, <SCN>, bei Verwendung des Blitzes oder bei Festlegen der Langzeitbelichtung ausgeblendet (zu Ihrer Information). Bei schwachem oder sehr hellem Licht wird das Histogramm möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Fokussieren mit AF (AF-Methode)

Auswählen der AF-Methode

Sie können die AF-Methode wählen, die sich am besten für die Aufnahmebedingungen und das Motiv eignet. Die folgenden AF-Methoden sind verfügbar: [**+Verfolg.**] (Gesichtsverfolgung), [**FlexiZone - Multi**] (S. 79), [**FlexiZone - Single**] (S. 81) und [**Quick-Modus**] (S. 82).
Für eine präzise Fokussierung stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf <**MF**>, vergrößern Sie das Bild, und stellen Sie den Fokus manuell ein.



Wählen Sie die AF-Methode aus.

- Wählen Sie auf der Registerkarte [📷] die Option [**AF-Methode**].
- Wählen Sie die gewünschte AF-Methode aus, und drücken Sie <SET>.
- Wenn Sie während der Anzeige des Livebilds die Taste <Q> drücken, können Sie die AF-Methode auch auf dem Schnelleinstellungsbildschirm auswählen.

+Verfolg. (Gesichtsverfolgung): AF

Die Kamera erkennt menschliche Gesichter und stellt darauf scharf. Wenn sich ein Gesicht im Bildbereich bewegt, wird es vom AF-Messfeld <[ ]> „verfolgt".

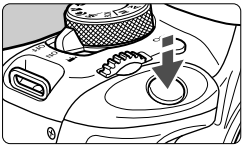
1 **Zeigen Sie das Livebild an.**

- Drücken Sie die Taste <📷>.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

2 **Wählen Sie ein AF-Messfeld.**

- Wenn ein Gesicht erkannt wird, wird der Rahmen <[ ]> über dem Gesicht angezeigt, damit dafür eine Scharfeinstellung erfolgen kann.
- Bei der Erkennung von mehreren Gesichtern wird <[ ]> angezeigt. Mithilfe von <◀> <▶> können Sie den Rahmen <[ ]> über dem gewünschten Gesicht platzieren.

- Sie können auch auf den LCD-Monitor tippen, um das gewünschte Gesicht oder Objekt auszuwählen. Wenn das Objekt kein Gesicht ist, wird <[ ]> angezeigt.
- Wenn keine Gesichter erkannt werden können oder wenn Sie auf den LCD-Monitor tippen, aber kein Gesicht oder Motiv auswählen, wechselt die Kamera zu [**FlexiZone - Multi**] für eine automatische Auswahl (S. 79).



3 Stellen Sie scharf.

- Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Piep-Ton zu hören.
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange.

4 Lösen Sie aus.

- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 74).

- Bei einer sehr ungenauen Scharfeinstellung des Gesichts ist eine Gesichtserkennung nicht möglich. Dies können Sie verhindern, indem Sie [**KontinuierI.AF**] auf [**Aktivieren**] setzen.
- Ein anderes Objekt könnte fälschlicherweise als Gesicht erkannt werden.
- Die Gesichtserkennung funktioniert nicht, wenn das Gesicht im Bild sehr klein oder sehr groß, zu hell oder zu dunkel oder teilweise verdeckt ist.
- Das AF-Messfeld <[ ]> bedeckt das Gesicht möglicherweise nur zum Teil.

- Wenn Sie die Taste <🗑> drücken, wird das AF-Messfeld <[ ]> in der Mitte angezeigt, und Sie können es mit den Kreuztasten <✥> verschieben.
- Da AF nicht möglich ist, wenn sich das erkannte Gesicht nah am Bildrand befindet, ist <[ ]> ausgegraut. Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird das Motiv mit der Methode „FlexiZone - Multi“ automatischer Auswahl fokussiert.

FlexiZone - Multi: AF( )

Mit bis zu 31 Messfeldern können Sie beim Fokussieren einen großen Bereich abdecken (automatische Auswahl). Dieser Bereich kann auch in 9 Fokussierungszonen (Zonenauswahl) unterteilt werden.

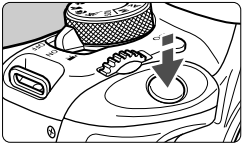
Rahmen des Bereichs

1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste <📷>.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

2 Wählen Sie das AF-Messfeld aus. ☆

- Indem Sie die Taste <🗑> drücken, können Sie zwischen automatischer Auswahl und Zonenauswahl wechseln. In den Motivbereich-Modi ist die automatische Auswahl automatisch eingestellt.
- Wählen Sie mit den Kreuztasten <✥> eine Zone aus. Um zur mittleren Zone zurückzukehren, drücken Sie erneut die Taste <🗑>.
- Sie können auch auf den LCD-Monitor tippen, um eine Zone auszuwählen. Bei aktivierter Zonenauswahl können Sie auf dem Bildschirm auf [↩] tippen, um zur automatischen Auswahl zurückzukehren.



3 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Piep-Ton zu hören.
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird der Rahmen des Bereichs orange.

4 Lösen Sie aus.

- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 74).

- Wenn die Kamera das gewünschte Zielobjekt nicht mit der automatischen AF-Messfeldwahl fokussiert, stellen Sie die AF-Methode auf Zonenauswahl oder [**FlexiZone - Single**] ein, und führen Sie die Fokussierung erneut durch.
- Die Anzahl der AF-Messfelder hängt von der Einstellung unter [**: Seitenverhältnis**] ab. Bei [**3:2**] sind es 31 AF-Messfelder. Bei [**1:1**] und [**4:3**] sind es 25 AF-Messfelder. Bei [**16:9**] sind es 21 AF-Messfelder. Bei [**16:9**] sind es nur drei Zonen.
- Bei Movie-Aufnahmen werden 21 AF-Messfelder und 3 Zonen (bzw. 25 AF-Messfelder und 9 Zonen bei der Auflösung [**640x480**]) verwendet.

FlexiZone - Single: AF □

Die Kamera stellt mit einem einzelnen AF-Messfeld scharf. Dies eignet sich zum Fokussieren auf ein bestimmtes Motiv.

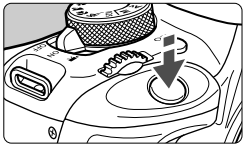
AF-Messfeld

1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste <📷>.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- ▶ Das AF-Messfeld <□> wird angezeigt.
- Bei Movie-Aufnahmen wird das AF-Messfeld größer angezeigt, wenn [**Movie-Servo-AF**] auf [**Aktivieren**] eingestellt ist.

2 Verschieben Sie das AF-Messfeld.

- Verschieben Sie das AF-Messfeld mit den Kreuztasten <✥> zu dem zu fokussierenden Bereich. (Das AF-Feld kann nicht bis zum Rand des Bilds verschoben werden.)
- Um zum mittleren AF-Messfeld zurückzukehren, drücken Sie die Taste <🗑>.
- Sie können das AF-Messfeld auch durch Tippen auf den LCD-Monitor verschieben.



3 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Piep-Ton zu hören.
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange.

4 Lösen Sie aus.

- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 74).

Quick-Modus: AF Quick

Der speziell dafür entwickelte AF-Sensor fokussiert im One-Shot AF-Modus mit der gleichen AF-Methode wie bei Aufnahmen über den Sucher.
Dabei wird das gewünschte Objekt zwar schnell fokussiert, **das Livebild wird während des AF-Betriebs jedoch kurzzeitig unterbrochen.**
Zum Fokussieren werden neun AF-Messfelder (automatische Auswahl) verwendet. Sie können auch ein AF-Messfeld auswählen (manuelle Auswahl), damit nur der von diesem AF-Messfeld abgedeckte Bereich scharf gestellt wird.

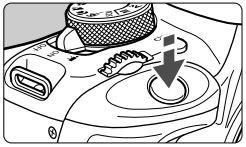
AF-Messfeld

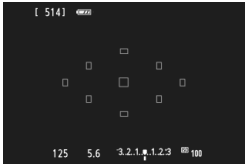
1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste <📷>.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Die kleinen Kästchen sind die AF-Messfelder.

2 Wählen Sie das AF-Messfeld aus. ☆

- Indem Sie die Taste <🗑> drücken, können Sie zwischen automatischer und manueller Auswahl wechseln. In den Motivbereich-Modi ist die automatische Auswahl automatisch eingestellt.
- Drücken Sie die Kreuztasten <✣>, um ein AF-Messfeld auszuwählen. Um zum mittleren AF-Messfeld zurückzukehren, drücken Sie erneut die Taste <🗑>.
- Sie können das AF-Messfeld auch durch Tippen auf den LCD-Monitor auswählen. Tippen Sie bei manueller Auswahl auf dem Bildschirm auf [⁘⮌], um zur automatischen Auswahl zurückzukehren.





3 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Das Livebild wird ausgeschaltet, der Spiegel klappt wieder herunter, und AF wird ausgeführt. (Es wird kein Bild aufgenommen.)
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht wurde, wird das aktive AF-Messfeld grün, und das Livebild wird erneut angezeigt.
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange und blinkt.

4 Lösen Sie aus.

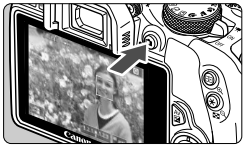
- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 74).

- Wenn [**Quick-Modus**] eingestellt ist, kann [**KontinuierI.AF**] nicht gleichzeitig eingestellt werden.
- Wenn [**Quick-Modus**] eingestellt ist, sind keine Movie-Aufnahmen möglich.

Während der automatischen Scharfeinstellung sind keine Aufnahmen möglich. Machen Sie die Aufnahme, wenn das Livebild angezeigt wird.

Aufnahmen mit dem Touch-Auslöser

Sie können auch einfach auf den LCD-Monitor tippen, um zu fokussieren und das Bild automatisch aufzunehmen. Dies ist in jedem Aufnahmemodus möglich.



1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste <📷>.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

2 Aktivieren Sie den Touch-Auslöser.

- Tippen Sie unten links auf dem Bildschirm auf [OFF]. Jedes Mal, wenn Sie auf das Symbol tippen, wird zwischen [OFF] und [ON] gewechselt.
- [ON] (Touch-Auslöser: Ein)
  Dadurch können Sie durch Tippen auf den Bildschirm fokussieren und auslösen.
- [OFF] (Touch-Auslöser: Aus)
  Dadurch können Sie auf eine beliebige Stelle tippen, die Sie fokussieren möchten. Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.

3 Tippen Sie auf den Bildschirm, um auszulösen.

- Tippen Sie auf dem Bildschirm auf das gewünschte Gesicht oder Objekt.
- ▶ Für die Position, auf die Sie tippen, führt die Kamera die Fokussierung mit der aktuell festgelegten AF-Methode (S. 77-83) aus. Wenn [**FlexiZone - Multi**] eingestellt ist, wird automatisch zu [**FlexiZone - Single**] gewechselt.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und das Bild wird automatisch aufgenommen.
- Wird die Fokussierung nicht erreicht, wird das AF-Messfeld orange, und das Bild kann nicht aufgenommen werden. Tippen Sie auf dem Bildschirm erneut auf das gewünschte Gesicht oder Objekt.

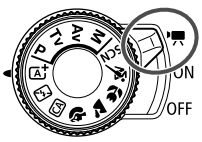
- Auch wenn Sie „Betriebsart/Selbstauslöser“ auf <□> setzen, macht die Kamera Aufnahmen im Einzelbildmodus.
- Der Touch-Auslöser funktioniert bei vergrößerter Ansicht nicht.
- Wenn [**6: Auslöser/AE-Speicherung**] unter [**4: Individualfunktionen (C.Fn)**] auf [**1: AE-Speicherung/AF**] oder [**3: AE/AF, keine AE-Speicherung**] eingestellt ist, wird keine automatische Scharfstellung durchgeführt.

- Sie können den Touch-Auslöser auch über [**: Touch-Auslöser**] einstellen.
- Wenn Sie eine Langzeitbelichtung vornehmen möchten, tippen Sie zweimal auf den Bildschirm. Beim ersten Tippen wird die Langzeitbelichtung gestartet und beim zweiten Tippen beendet. Achten Sie darauf, dass die Kamera beim Tippen nicht wackelt.

Halten Sie die Kamera nicht über längere Zeiträume hinweg in derselben Position, da dies zu Verbrennungen führen kann.
Selbst wenn die Kamera nicht zu heiß wird, kann Kontakt mit demselben Gehäuseteil über einen längeren Zeitraum zu Hautrötungen oder Blasenbildung führen. Für Menschen mit Kreislaufproblemen oder sehr empfindlicher Haut sowie bei Einsatz der Kamera an sehr heißen Orten wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.

4

Aufnehmen von Movies



Stellen Sie zum Aktivieren der Movie-Aufnahme den Hauptschalter auf <🎥>. Movie-Aufnahmen werden im Format MOV gespeichert.

- Informationen zu Karten zur Aufzeichnung von Movies finden Sie auf Seite 3.

Full HD 1080
Full HD 1080 steht für die Kompatibilität mit High-Definition mit 1080 vertikalen Pixel (Zeilenabtastung).

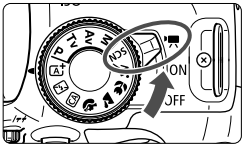
FULL HD 1080

Aufnehmen von Movies

Für die Movie-Wiedergabe wird das Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät empfohlen.

Aufnahmen mit automatischer Belichtung

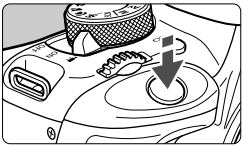
Wenn der Aufnahmemodus auf etwas anderes als <M> eingestellt ist, wird die geeignete Helligkeit für das jeweilige Motiv mittels automatischer Belichtungssteuerung korrigiert.



1 Stellen Sie den Hauptschalter auf <🎥>.

▶ Der Schwingspiegel gibt einen Ton aus, dann wird das Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt.

2 Stellen Sie einen beliebigen Aufnahmemodus mit Ausnahme von <M> ein.



3 Stellen Sie scharf.

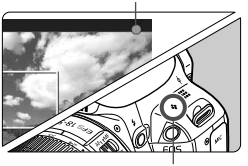
- Fokussieren Sie vor der Aufnahme eines Movies mit AF oder manuell (S. 77 - 83).
- Standardmäßig ist [**Movie-Servo-AF: Aktivieren**] eingestellt, sodass die Kamera immer scharf stellt.

Movie-Aufnahme

4 Nehmen Sie ein Movie auf.

- Drücken Sie die Taste <●>, um eine Movie-Aufnahme zu starten. Um die Aufnahme des Movies zu beenden, drücken Sie erneut die Taste <●>.

▶ Während der Movie-Aufnahme wird oben rechts am Bildschirm das Symbol „●“ angezeigt.



Mikrofon

Halten Sie die Kamera nicht über längere Zeiträume hinweg in derselben Position, da dies zu Verbrennungen führen kann. Selbst wenn die Kamera nicht zu heiß wird, kann Kontakt mit demselben Gehäuseteil über einen längeren Zeitraum zu Hautrötungen oder Blasenbildung führen. Für Menschen mit Kreislaufproblemen oder sehr empfindlicher Haut sowie bei Einsatz der Kamera an sehr heißen Orten wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.

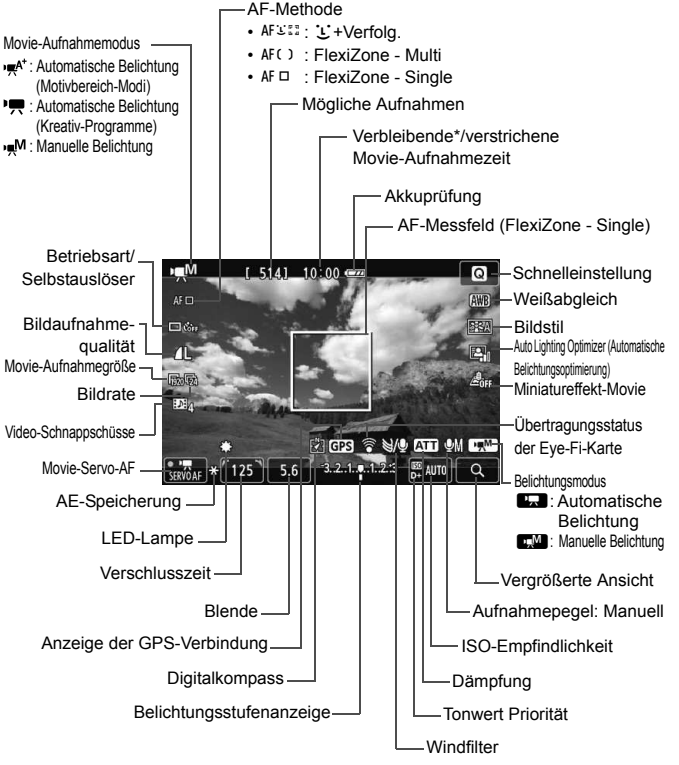
- In den Motivbereich-Modi entsprechen die Aufnahmeresultate denen des Modus <A+>. Auch das Motiv-Symbol für das von der Kamera erkannte Motiv wird oben links angezeigt.
- In den Aufnahmemodi <**Av**> und <**Tv**> entsprechen die Einstellungen denen des Modus <**P**>.
- Die einstellbaren Menüfunktionen sind in den Motivbereich-Modi und den Kreativ-Programmen unterschiedlich.
- Die ISO-Empfindlichkeit (100-6400), die Verschlusszeit und der Blendenwert werden automatisch eingestellt.
- In den Kreativ-Programmen können Sie die Taste <✳> drücken, um die Belichtung zu speichern (AE-Speicherung). Die Belichtungseinstellung wird während der Zeitdauer (in Sekunden) angezeigt, die unter [**1: Messtimer**] festgelegt wurde. Sie können die AE-Speicherung während der Movie-Aufnahme deaktivieren, indem Sie die Taste <⊡> drücken. (Die Einstellungen für die AE-Speicherung werden beibehalten, bis Sie die Taste <⊡> drücken.)
- Wenn Sie in den Kreativ-Programmen die Taste <Av⊠> gedrückt halten und das Wahlrad <☆> drehen, können Sie die Belichtungskorrektur einstellen.
- Wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird, werden Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit am unteren Bildschirmrand angezeigt. Diese Werte sind die Belichtungseinstellung für Standbildaufnahmen (S. 90). Die Belichtungseinstellung für die Movie-Aufnahme wird nicht angezeigt. Beachten Sie, dass die Belichtungseinstellung für die Movie-Aufnahme von der für Standbildaufnahmen abweichen kann.
- Falls Sie ein Movie mit automatischer Belichtung aufnehmen, werden Verschlusszeit und Blendenwert nicht in den Bildinformationen (Exif) gespeichert.

Verwendung eines mit LED-Lampe ausgestatteten Speedlite der EX-Serie (separat erhältlich)

Bei Movie-Aufnahmen mit automatischer Belichtung (Modi mit Ausnahme von **M**) wird von der Kamera bei schwacher Beleuchtung automatisch die LED-Lampe des Speedlite eingeschaltet. **Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Speedlite.**

Anzeige von Informationen

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken, ändert sich die Informationsanzeige.



* Gilt für ein einzelnes Movie.

Beim Start der Movie-Aufnahme wird statt der verbleibenden Aufnahmezeit die verstrichene Zeit angezeigt.

MENU Einstellen der Movie-Aufnahmegröße

Über die Menüoption [**2: Movie-Aufn.größe**] können Sie Aufnahmegröße [******x******] und Bildrate [ ] (pro Sekunde aufgenommene Bilder) für das Movie auswählen. Die Einstellung (Bildrate) wird automatisch an die Einstellung [**2: Videosystem**] angepasst.

- **Bildgröße**
  - [**1920x1080**] : Aufnahme in Full HD (Full High-Definition). Das Seitenverhältnis ist 16:9.
  - [**1280x720**] : Aufnahme in HD (High-Definition). Das Seitenverhältnis ist 16:9.
  - [**640x480**] : Aufnahme in Standardqualität. Das Seitenverhältnis ist 4:3.

- **Bildrate** (Aufnahmen pro Sekunde)
  - / : Für Regionen, in denen das TV-Format NTSC gebräuchlich ist (Nordamerika, Japan, Korea, Mexiko usw.).
  - / : Für Regionen, in denen das TV-Format PAL gebräuchlich ist (Europa, Russland, China, Australien usw.).
  - : Hauptsächlich für Filme.

Movie-Gesamtaufnahmezeit und Dateigröße pro Minute

Movie-Aufnahmegröße		Gesamtaufnahmezeit (ca.)			Dateigröße (ca.)
		4-GB-Speicherkarte	8-GB-Speicherkarte	16-GB-Speicherkarte	
[1920x1080]	30	11 Min.	22 Min.	44 Min.	330 MB/Min.
	25				
	24				
[1280x720]	60	11 Min.	22 Min.	44 Min.	330 MB/Min.
	50				
[640x480]	30	46 Min.	1 Std. 32 Min.	3 Std. 4 Min.	82,5 MB/min.
	25				

- **Movie-Dateien, die größer sind als 4 GB**
  Selbst wenn Sie ein Movie aufnehmen, das größer ist als 4 GB, können Sie Ihre Aufnahme ohne Unterbrechung fortsetzen.
  Während der Movie-Aufnahme, ca. 30 Sekunden bevor das Movie die Dateigröße von 4 GB erreicht, beginnt die auf dem Bildschirm zur Movie-Aufnahme angezeigte verstrichene Aufnahmezeit zu blinken. Wenn Sie die Aufnahme fortsetzen und die Dateigröße 4 GB überschreitet, wird automatisch eine neue Movie-Datei erstellt und die Anzeige der verstrichenen Movie-Aufnahmezeit bzw. des Timecodes hört auf zu blinken.
  Wenn Sie das Movie ansehen wollen, müssen Sie jede Movie-Datei einzeln wiedergeben. Movie-Dateien können nicht automatisch eine nach der anderen abgespielt werden. Wählen Sie das nächste Movie, nachdem das aktuelle Movie abgespielt worden ist.
- **Begrenzung der Movie-Aufnahmedauer**
  Die maximale Aufnahmezeit für ein Movie beträgt 29 Min. 59 Sek. Wenn die Movie-Aufnahmedauer 29 Min. 59 Sek. erreicht hat, wird die Movie-Aufnahme automatisch beendet. Sie können eine neue Movie-Aufnahme starten, indem Sie erneut die Taste <●> drücken. (Es wird eine neue Movie-Datei aufgenommen.)

Ein Anstieg der Temperatur im Inneren der Kamera kann dazu führen, dass die Movie-Aufnahme vor Ablauf der in der Tabelle angegebenen maximalen Aufnahmezeit beendet wird.

5

Bildwiedergabe

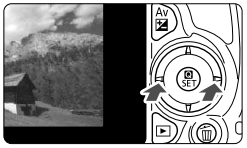
In diesem Kapitel werden die wichtigsten Vorgänge beschrieben, Bilder und Movies wiederzugeben.

Für Bilder, die mit einer anderen Kamera aufgenommen und gespeichert wurden, gilt Folgendes:
Die Kamera kann möglicherweise Bilder nicht korrekt anzeigen, die mit einer anderen Kamera aufgenommen, mit einem Computer bearbeitet oder deren Dateinamen geändert wurden.

▶ Bildwiedergabe

1 Zeigen Sie ein Bild an.

- Drücken Sie die Taste <▶>.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene oder zuletzt wiedergegebene Bild wird angezeigt.

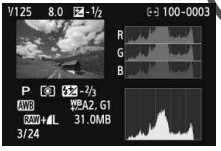


2 Wählen Sie ein Bild aus.

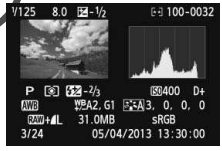
- Um die Anzeige mit dem letzten Bild zu beginnen, drücken Sie die Taste <◀>.
  Um die Anzeige mit dem ersten (ältesten) Bild zu beginnen, drücken Sie die Taste <▶>.
- Das Anzeigeformat ändert sich jedes Mal, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken.

Keine Informationen

Mit grundlegenden Informationen



Histogramm



Anzeige der Aufnahmeinformationen

3 Beenden Sie die Bildwiedergabe.

- Drücken Sie die Taste <▶>, um die Bildwiedergabe zu beenden und zur Anzeige der Aufnahmeeigenschaften zurückzukehren.

Um ein Bild zu löschen, drücken Sie die Taste <🗑>, wählen [**Löschen**] und drücken dann <SET>.

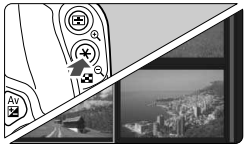
▶ Schnellsuche von Bildern

▪ Anzeigen mehrerer Bilder auf einem Bildschirm (Index-Anzeige)

Mithilfe der Übersichtsanzeige können Sie schnell nach Bildern suchen, indem Sie 4, 9, 36 oder 100 Bilder gleichzeitig auf dem Bildschirm anzeigen.

1 Zeigen Sie ein Bild an.

- Wenn Sie die Taste <▶> drücken, wird das zuletzt aufgenommene Bild angezeigt.



2 Wechseln Sie zur Übersichtsanzeige.

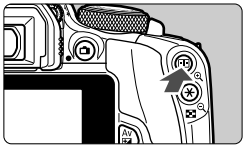
- Drücken Sie die Taste <▪ 🔍>.
- ▶ Der Index mit 4 Bildern wird angezeigt. Das aktuell gewählte Bild ist durch einen orangefarbenen Rahmen gekennzeichnet.
- Durch Drücken der Taste <▪ 🔍> wird die Anzeige von 9 Bildern auf 36 Bilder oder auf 100 Bilder umgeschaltet.
- Durch Drücken der Taste <🔍> wird die Anzeige von 100 Bildern auf 36 Bilder, 9 Bilder, 4 Bilder oder auf ein einziges Bild umgeschaltet.

3 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Kreuztasten <✥>, um den orangefarbenen Rahmen zu verschieben und das Bild zu wählen.
- Drehen Sie das Hauptwahlrad <⟳>, um Bilder auf dem nächsten oder vorhergehenden Bildschirm anzuzeigen.
- Drücken Sie auf der Übersichtsanzeige <SET>, um das gewählte Bild als Einzelbild anzuzeigen.

🔍+/🔍- Vergrößerte Ansicht

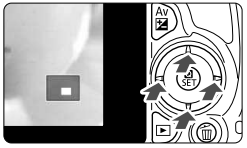
Sie können ein aufgenommenes Bild auf dem LCD-Monitor um ca. 1,5 x - 10 x vergrößern.



Position des vergrößerten Bereichs

1 Vergrößern Sie das Bild.

- Drücken Sie während der Bildwiedergabe auf die Taste <🔍+>.
- ▶ Das Bild wird vergrößert.
- Wenn Sie die Taste <🔍+> gedrückt halten, wird das Bild weiter bis zum Maximum vergrößert.
- Drücken Sie die Taste <▪ 🔍->, um den Vergrößerungsfaktor zu verringern. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, wird der Vergrößerungsfaktor verringert, bis die Einzelbildanzeige erreicht ist.



2 Verschieben Sie den Anzeigebereich des Bilds.

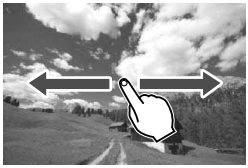
- Verschieben Sie den Anzeigebereich des vergrößerten Bilds mit den Kreuztasten <✥>.
- Zum Schließen der vergrößerten Ansicht drücken Sie die Taste <▶>, dann wird wieder die Einzelbildansicht angezeigt.

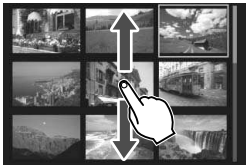
- In der vergrößerten Ansicht können Sie das Hauptwahlrad <⚙> drehen, um ein weiteres Bild mit derselben Vergrößerung anzuzeigen.
- Ein Bild kann nach der Aufnahme in der Bildanzeige nicht vergrößert werden.
- Movies können nicht vergrößert werden.

Wiedergabe mit dem Touchscreen

Der LCD-Monitor ist ein berührungsempfindliches Anzeigegerät, auf dem Sie durch Berührung mit Ihren Fingern Wiedergabefunktionen ausführen können. **Drücken Sie die Taste <▶>, um die Bilder wiederzugeben.**

Durchblättern der Bilder

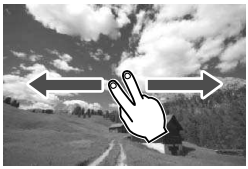




Verwenden eines Fingers:

- Berühren Sie in der Einzelbildanzeige den LCD-Monitor mit **einem Finger**. Sie können zum nächsten oder vorhergehenden Bild blättern, indem Sie mit dem Finger auf dem Bildschirm nach links oder rechts streichen. Streichen Sie nach links, um das nächste (neuere) Bild anzusehen, oder nach rechts, um das vorherige (ältere) Bild anzuzeigen.
- Berühren Sie in der Übersichtsanzeige den LCD-Monitor mit **einem Finger**. Sie können zum nächsten oder vorhergehenden Bild blättern, indem Sie mit dem Finger auf dem Bildschirm nach oben oder unten streichen. Streichen Sie mit dem Finger nach oben, um die nächsten (neueren) Bilder anzuzeigen oder nach unten, um die vorhergehenden (älteren) Bilder anzuzeigen. Wenn Sie ein Bild auswählen, wird der orangefarbene Rahmen angezeigt. Tippen Sie erneut auf das Bild, um es als Einzelbild anzuzeigen.

Wechseln zwischen Bildern (Bildwechselanzeige)



Verwenden von zwei Fingern:

Berühren Sie den LCD-Monitor mit **zwei Fingern**. Wenn Sie zwei Finger benutzen, um auf dem Bildschirm nach links oder rechts zu streichen, können Sie mit der in [**Bildsprung mit**] auf der Registerkarte [▶**2**] eingestellten Methode zwischen Bildern wechseln.

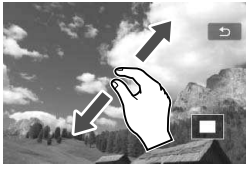
Bild verkleinern (Übersichtsanzeige)

Mit zwei Fingern zuziehen:

Berühren Sie den Bildschirm mit zwei gespreizten Fingern, und ziehen Sie die Finger auf dem Bildschirm zu.

- Jedes Mal, wenn Sie Ihre Finger zuziehen, wechselt der Bildschirm von einer Einzelbildanzeige zu einem Index.
- Wenn Sie ein Bild auswählen, wird der orangefarbene Rahmen angezeigt. Tippen Sie erneut auf das Bild, um es als Einzelbild anzuzeigen.

Bild vergrößern



Spreizen von zwei Fingern:

Berühren Sie den Bildschirm mit zwei aneinanderliegenden Fingern, und spreizen Sie sie dann auf dem Bildschirm.

- Wenn Sie Ihre Finger spreizen, wird das Bild vergrößert.
- Das Bild kann um das Zehnfache vergrößert werden.
- Durch Ziehen mit dem Finger können Sie sich durch das Bild bewegen.
- Zur Reduzierung der Bildanzeige ziehen Sie die Finger auf dem Bildschirm zu.
- Wenn Sie das Symbol [⮌] berühren, wird wieder zur Einzelbildanzeige gewechselt.

Touch-Befehle auf dem LCD-Monitor der Kamera sind ebenfalls möglich, während Sie Bilder auf einem mit Ihrer Kamera verbundenen Fernsehgerät betrachten.

Wiedergeben von Movies

1 Zeigen Sie ein Bild an.

- Drücken Sie die Taste <▶>, um ein Bild anzuzeigen.

2 Wählen Sie ein Movie.

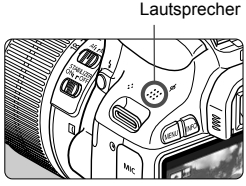
- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um ein Movie zu wählen.
- In der Einzelbildanzeige gibt das Symbol <🎬> oben links an, dass es sich um ein Movie handelt. Wenn es sich bei dem Movie um einen Video-Schnappschuss handelt, wird [🎬] angezeigt.
- In der Übersichtsanzeige ist anhand der Lochung am linken Bildrand zu erkennen, dass es sich um ein Movie handelt. **Da Movies in der Übersichtsanzeige nicht wiedergegeben werden können, drücken Sie die Taste <SET>, um zur Einzelbildanzeige zu wechseln.**

3 Drücken Sie in der Einzelbildanzeige die Taste <▲>.

- ▶ Die Wiedergabeleiste für Movies wird am unteren Bildschirmrand angezeigt.

4 Geben Sie das Movie wieder.

- Wählen Sie [▶] (Wiedergabe), und drücken Sie dann die Taste <SET>.
- ▶ Die Wiedergabe des Movies startet.
- Durch Drücken der Taste <SET> wird die Wiedergabe angehalten.
- Auch während der Movie-Wiedergabe können Sie durch Drehen des Hauptwahlrads <⚙> die Lautstärke anpassen.
- Weitere Informationen zur Wiedergabe finden Sie auf der nächsten Seite.



Wiedergabeleiste für Movies

Funktion	Beschreibung der Wiedergabefunktionen
▶ **Wiedergabe**	Mit der Taste <SET> können Sie die Wiedergabe anhalten
Zeitlupe	Durch Drücken der Tasten <◄> <►> können Sie das Tempo der Zeitlupe anpassen. Das Tempo der Zeitlupe wird oben rechts
Erstes Bild	Das erste Bild des Movies wird angezeigt.
Vorheriges Bild	Bei jedem Drücken von <SET> wird das jeweils vorherige Bild angezeigt. Wenn Sie <SET> gedrückt halten, wird das
Nächstes Bild	Bei jedem Drücken von <SET> wird das Movie Bild für Bild wiedergegeben. Wenn Sie <SET> gedrückt halten, wird das
Letztes Bild	Das letzte Bild des Movies wird angezeigt.
Hintergrundmusik*	Sie können ein Movie zusammen mit der ausgewählten
Bearbeiten	Der Bearbeitungsbildschirm wird angezeigt.
	Position der Wiedergabe
mm' ss"	Wiedergabedauer (Minuten:Sekunden)
Lautstärke	Mit dem Wahlrad <> können Sie die Lautstärke des integrierten Lautsprechers anpassen (S. 99).
MENU ↩	Drücken Sie die Taste <MENU>, um zur Einzelbildanzeige

* Bei Auswahl und Festlegung von Hintergrundmusik wird die Musik statt der Tonaufnahme des Movies wiedergegeben.

Wiedergabe mit dem Touchscreen

Berühren Sie [▶] in der Mitte des Bildschirms.

- ▶ Die Wiedergabe des Movies startet.
- Um die Wiedergabeleiste für Movies anzuzeigen, tippen Sie auf [ ] oder [ ] oben links auf dem Bildschirm.
- Wenn Sie während der Movie-Wiedergabe auf den Bildschirm tippen, wird das Movie angehalten, und die Wiedergabeleiste für Movies wird angezeigt.

- Mit voll aufgeladenem Akku LP-E12 ist die Wiedergabezeit bei Raumtemperatur (23 °C) wie folgt: ca. 2 Std. 30 Min.
- Wenn Sie die Kamera für die Movie-Wiedergabe an einen Fernseher anschließen, dann stellen Sie die Lautstärke über den Fernseher ein. (Die Lautstärke lässt sich nicht mit dem Hauptwahlrad <> verändern.)
- Wenn Sie während der Movie-Aufnahme ein Standbild aufgenommen haben, wird dieses während der Movie-Wiedergabe ca. 1 Sekunde lang angezeigt.

6

Anzeige der Bedienungsanleitungen auf der DVD-ROM/ Herunterladen von Bildern auf Ihren Computer

In diesem Kapitel wird erklärt, wie Kamera- und Software-Bedienungsanleitungen (auf der mitgelieferten DVD-ROM) auf Ihrem Computer angezeigt werden, und wie man Bilder von der Kamera auf den PC überträgt. Es bietet einen Überblick über die Software auf der EOS Solution Disk (CD-ROM), und es wird erklärt, wie man die Software auf dem PC installiert.

EOS Camera Instruction Manuals Disk

EOS Solution Disk
(Software)

Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM)

Die EOS Camera Instruction Manuals Disk DVD-ROM beinhaltet folgende PDF-Dateien:

- **Bedienungsanleitung**
  Enthält Erklärungen sämtlicher Funktionen und Vorgänge der Kamera, einschließlich einer Kurzanleitung.
- **Software-Bedienungsanleitungen**
  Software-Bedienungsanleitungen im PDF-Format für die Software sind auf der EOS Solution Disk enthalten (siehe S. 107).

Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM)

[**WINDOWS**]

EOS Camera Instruction Manuals Disk

Kopieren Sie die Bedienungsanleitung, die auf der CD im PDF-Format enthalten ist, auf Ihren Computer.

1. Legen Sie die EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD) in das DVD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
2. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf [**Arbeitsplatz**], und doppelklicken Sie dann auf das DVD-ROM-Laufwerk, in das Sie die DVD eingelegt haben.
3. Klicken Sie auf den Namen der Bedienungsanleitung, die angezeigt werden soll.
   - Wählen Sie Ihre Sprache und das Betriebssystem aus.
   - ▶ Der Index der Bedienungsanleitung wird angezeigt.

Bedienungsanleitung

Adobe Reader (möglichst die neueste Version) muss installiert sein, damit Sie die Dateien der Bedienungsanleitung anzeigen können (PDF-Format). Installieren Sie Adobe Reader, falls das Programm noch nicht auf Ihrem Macintosh-Computer installiert ist.
Die PDF-Datei kann über die Option zum Speichern von Dateien von Adobe Reader auf Ihrem Computer gespeichert werden. Weitere Informationen über die Verwendung von Adobe Reader finden Sie im Hilfemenü von Adobe Reader.

- Die Bedienungsanleitung im PDF-Format beinhaltet Seitenverlinkungen, sodass Sie schnell zu den gewünschten Seiten gelangen. Klicken Sie einfach auf den Seiten des Inhaltsverzeichnisses oder des Index auf die Seitenzahl, um zur entsprechenden Seite zu springen.

Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM)

[MACINTOSH]

EOS Camera Instruction Manuals Disk

Kopieren Sie die Bedienungsanleitung, die auf der CD im PDF-Format enthalten ist, auf Ihren Computer.

1. Legen Sie die EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD) in das DVD-ROM-Laufwerk Ihres Macintosh ein.
2. Doppelklicken Sie auf das CD-Symbol.
3. Doppelklicken Sie auf die Datei „START.html“.
4. Klicken Sie auf den Namen der Bedienungsanleitung, die angezeigt werden soll.
   - Wählen Sie Ihre Sprache und das Betriebssystem aus.
   ▶ Der Index der Bedienungsanleitung wird angezeigt.

Bedienungsanleitung

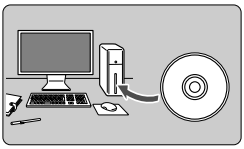
Adobe Reader (möglichst die neueste Version) muss installiert sein, damit Sie die Dateien der Bedienungsanleitung anzeigen können (PDF-Format). Installieren Sie Adobe Reader, falls das Programm noch nicht auf Ihrem Macintosh-Computer installiert ist.
Die PDF-Datei kann über die Option zum Speichern von Dateien von Adobe Reader auf Ihrem Computer gespeichert werden. Weitere Informationen über die Verwendung von Adobe Reader finden Sie im Hilfemenü von Adobe Reader.

- Die Bedienungsanleitung im PDF-Format beinhaltet Seitenverlinkungen, sodass Sie schnell zu den gewünschten Seiten gelangen. Klicken Sie einfach auf den Seiten des Inhaltsverzeichnisses oder des Index auf die Seitenzahl, um zur entsprechenden Seite zu springen.

Übertragen von Bildern auf einen PC

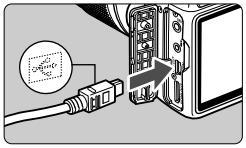
Sie können die mitgelieferte Software dazu verwenden, die Bilder in der Kamera auf Ihren Computer zu übertragen. Hierfür stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung.

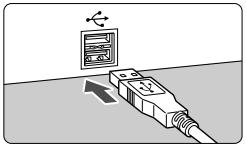
Übertragung durch Anschluss der Kamera an den Computer



1 Installieren Sie die Software

(S. 108).





2 Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene Schnittstellenkabel, um die Kamera an Ihren Computer anzuschließen.

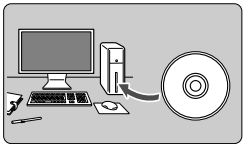
- Verwenden Sie das im Lieferumfang der Kamera enthaltene Schnittstellenkabel.
- Schließen Sie das Kabel an den Anschluss <**DIGITAL**> der Kamera an, wobei das Symbol <⇜> auf dem Steckverbinder zur Vorderseite der Kamera zeigen muss.
- Schließen Sie den Steckverbinder des Kabels am USB-Anschluss des Computers an.

3 Verwenden Sie EOS Utility zur Übertragung der Bilder.

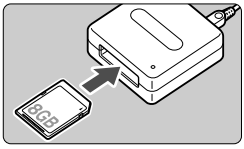
- Einzelheiten hierzu finden Sie in der Software-Bedienungsanleitung im PDF-Format auf der DVD-ROM (S. 103).

Übertragen von Bildern mithilfe eines Kartenlesers

Sie können auch einen Kartenleser verwenden, um Bilder auf Ihren Computer herunterzuladen.



1 Installieren Sie die Software (S. 108)**.**



2 Führen Sie die Karte in den Kartenleser ein.

3 Verwenden Sie die Canon Software zum Übertragen der Bilder.

- ▶ **Verwenden Sie Digital Photo Professional.**
- ▶ **Verwenden Sie ImageBrowser EX.**
- Einzelheiten hierzu finden Sie in der Software-Bedienungsanleitung im PDF-Format auf der DVD-ROM (S. 103).

Wenn Sie über einen Kartenleser Bilder von der Kamera auf Ihrem Computer übertragen, ohne Canon Software zu verwenden, kopieren Sie den Ordner DCIM von der Karte auf Ihren Computer.

Hinweise zur Software

EOS Solution Disk

Dieser Datenträger enthält verschiedene Softwareprogramme für EOS-Kameras.

Beachten Sie, dass die Software, die im Lieferumfang früherer Kameras enthalten war, mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder und Movie-Dateien nicht unterstützt. Verwenden Sie stattdessen die mit der Kamera gelieferte Software.

❶ EOS Utility

Software zur Kommunikation zwischen der Kamera und dem Computer

- Sie können mit der Kamera aufgenommene Bilder (Standbilder/Movies) auf Ihren Computer herunterladen.
- Sie können verschiedene Einstellungen für die Kamera über Ihren Computer vornehmen.
- Sie können Fernaufnahmen durchführen, indem Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen.
- Sie können Hintergrundmusik auf die Karte kopieren und diese während der Wiedergabe abspielen.

❷ Digital Photo Professional

Software zum Anzeigen und Bearbeiten von Bildern

- Sie können aufgenommene Bilder im Handumdrehen auf Ihrem Computer anzeigen, bearbeiten und drucken.
- Sie können Bilder bearbeiten, ohne die Originale zu ändern.
- Ist für eine breite Palette an Benutzern geeignet, von Amateuren bis hin zu Profifotografen. Diese Software eignet sich besonders für Benutzer, die überwiegend RAW-Bilder aufnehmen.

❸ ImageBrowser EX

Software zum Anzeigen und Bearbeiten von Bildern

- Sie können JPEG-Bilder auf Ihrem Computer anzeigen, durchblättern und drucken.
- Sie können Movies (MOV-Dateien) und Alben mit Video-Schnappschüssen wiedergeben und Standbilder aus Movies extrahieren.
- Sie können Zusatzfunktionen wie EOS Video Snapshot Task (→ PDF) über eine Internetverbindung herunterladen.
- Diese Software wird für Anfänger, die zum ersten Mal eine Digitalkamera verwenden, und für Amateure empfohlen.

❹ Picture Style Editor

Software zum Erstellen von Bildstil-Dateien

- Diese Software ist für fortgeschrittene Benutzer gedacht, die Erfahrung mit der Verarbeitung von Bildern haben.
- Sie können den Bildstil an Ihre Bildeigenschaften anpassen und eine original Bildstil-Datei erstellen/speichern.

Installieren der Software

Installieren der Software unter Windows

Kompatible Betriebssysteme: **Windows 8** | **Windows 7** | **Windows Vista** | **Windows XP**

1 Stellen Sie sicher, dass die Kamera nicht an Ihren Computer angeschlossen ist.

- Schließen Sie die Kamera erst an den Computer an, nachdem Sie die Software installiert haben. Andernfalls wird die Software nicht einwandfrei installiert.

2 Legen Sie die EOS Solution Disk (CD) ein.

3 Wählen Sie Ihre Region, Ihr Land und Ihre Sprache aus.

4 Klicken Sie auf [**Einfache Installation**], um mit der Installation zu beginnen.

- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Installationsverfahren abzuschließen.
- Installieren Sie Microsoft Silverlight, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

5 Klicken Sie auf [**Fertig stellen**], wenn die Installation abgeschlossen ist.

6 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk.

Installieren der Software auf Macintosh-Computern

Kompatible Betriebssysteme **MAC OS X 10.6 - 10.8**

1 Stellen Sie sicher, dass die Kamera nicht an Ihren Computer angeschlossen ist.

2 Legen Sie die EOS Solution Disk (CD) ein.

- Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol auf Ihrem Desktop, und öffnen Sie es. Doppelklicken Sie danach auf [Canon EOS Digital Installer].

3 Wählen Sie Ihre Region, Ihr Land und Ihre Sprache aus.

4 Klicken Sie auf [**Einfache Installation**], um mit der Installation zu beginnen.

- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Installationsverfahren abzuschließen.

5 Klicken Sie auf [**Neu starten**], wenn die Installation abgeschlossen ist.

6 Nehmen Sie nach dem Neustart des Computers die CD aus dem CD-ROM-Laufwerk.

Marken

- Adobe ist eine Marke von Adobe Systems Incorporated.
- Windows ist eine Marke oder eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und in anderen Ländern.
- Macintosh und Mac OS sind Marken oder eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und in anderen Ländern.
- Das SDXC-Logo ist eine Marke von SD-3C, LLC.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC.
- Alle anderen in dieser Bedienungsanleitung erwähnten Körperschaftsnamen, Produktnamen und Marken sind das Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Informationen zur MPEG-4-Lizenzierung

"Dieses Produkt ist unter den AT&T Patenten für den MPEG-4-Standard lizenziert und kann zur Verschlüsselung von MPEG-4-kompatiblen Videos und/oder zur Entschlüsselung von MPEG-4-kompatiblen Videos verwendet werden, die (1) zu privaten und nicht-gewerblichen Zwecken oder (2) von einem Videoanbieter, der unter den AT&T Patenten zur Bereitstellung von MPEG-4-kompatiblen Videos lizenziert ist, verschlüsselt worden sind. Für andere Zwecke wird für den MPEG-4-Standard keine Lizenz gewährt oder stillschweigend gewährt."

About MPEG-4 Licensing

“This product is licensed under AT&T patents for the MPEG-4 standard and may be used for encoding MPEG-4 compliant video and/or decoding MPEG-4 compliant video that was encoded only (1) for a personal and non-commercial purpose or (2) by a video provider licensed under the AT&T patents to provide MPEG-4 compliant video. No license is granted or implied for any other use for MPEG-4 standard.”

* Notice displayed in English as required.

Es sollte nur Canon Originalzubehör verwendet werden.

Bei Verwendung mit Canon Originalzubehör bietet dieses Produkt eine exzellente Leistung. Canon haftet nicht für Schäden an diesem Produkt und/oder für Unfälle, z. B. Feuer usw., die durch eine Fehlfunktion (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus) von Zubehör von anderen Herstellern als Canon entstehen. Beachten Sie bitte, dass sich diese Garantie nicht auf die Reparaturen erstreckt, die durch eine Fehlfunktion von Zubehör von anderen Herstellern als Canon entstehen. Solche Reparaturen sind jedoch gegen eine entsprechende Gebühr möglich.

Sicherheitshinweise

Befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, und verwenden Sie die Ausrüstung sachgemäß, um Verletzungen (auch tödliche) oder Materialschäden zu verhindern.

Verhindern von schweren und tödlichen Verletzungen

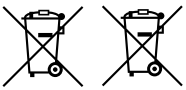
- Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Brände, die Entwicklung starker Hitze, das Auslaufen von Chemikalien und Explosionen zu verhindern:
  - Verwenden Sie nur Akkus, Stromquellen oder Zubehörteile, die in dieser Dokumentation angegeben sind. Verwenden Sie keine selbst hergestellten oder veränderten Akkus.
  - Schließen Sie Akkus oder Speicherbatterien nicht kurz, zerlegen Sie diese nicht, und nehmen Sie auch keine sonstigen Veränderungen vor. Bringen Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht mit Hitze oder Lötmaterial in Verbindung. Bringen Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht mit Feuer oder Wasser in Verbindung. Setzen Sie den Akku oder die Speicherbatterie keinen starken physischen Belastungen aus.
  - Legen Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht entgegen der angegebenen Polaritätsrichtung (+/–) ein. Verwenden Sie nicht gleichzeitig neue und alte Batterien beziehungsweise unterschiedliche Batterietypen.
  - Laden Sie den Akku nur innerhalb des zulässigen Umgebungstemperaturbereichs von 0 °C bis 40 °C. Überschreiten Sie nicht die Aufladezeit.
  - Führen Sie keine Fremdkörper aus Metall in die elektrischen Kontakte der Kamera, Zubehörteile, Verbindungskabel usw. ein.
- Bewahren Sie die Speicherbatterie außer Reichweite von Kindern auf. Wenden Sie sich sofort an einen Arzt, wenn ein Kind die Batterie verschluckt. (Die Batteriechemikalien können den Magen und innere Organe verletzen.)
- Bevor Sie den Akku oder die Speicherbatterie entsorgen, isolieren Sie deren Kontakte mit einem Klebestreifen, um direkten Kontakt mit anderen Metallobjekten oder Batterien zu vermeiden. Auf diese Weise wird einem Brand oder einer Explosion vorgebeugt.
- Wenn beim Aufladen eine starke Hitze- oder Rauchentwicklung auftritt, ziehen Sie sofort den Stecker des Akku-Ladegeräts aus der Steckdose, um den Aufladevorgang abzubrechen. Andernfalls besteht Brandgefahr.
- Entfernen Sie den Akku oder die Speicherbatterie sofort, wenn Flüssigkeit austritt, eine Farb- oder Formveränderung auftritt oder wenn es zu einer Rauchentwicklung kommt. Gehen Sie hierbei vorsichtig vor, um Brandverletzungen zu vermeiden.
- Vermeiden Sie die Berührung ausgelaufener Batterieflüssigkeit mit Augen, Haut und Kleidung. Der Kontakt mit Batterieflüssigkeit kann zu Erblindung oder Hautproblemen führen. Wenn die ausgelaufene Batterieflüssigkeit mit Augen, Haut oder Kleidung in Berührung kommt, spülen Sie den betroffenen Bereich sofort gründlich mit Wasser aus, ohne diesen mit der Hand zu reiben. Suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.
- Bewahren Sie die Ausrüstung beim Aufladevorgang außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Durch das Kabel besteht für Kinder Erstickungs- oder Stromschlaggefahr.
- Halten Sie die Kamera nicht über längere Zeiträume hinweg in derselben Position, da dies zu Verbrennungen führen kann. Selbst wenn die Kamera nicht zu heiß wird, kann Kontakt mit demselben Gehäuseteil über einen längeren Zeitraum zu Hautrötungen oder Blasenbildung führen. Für Menschen mit Kreislaufproblemen oder sehr empfindlicher Haut sowie bei Einsatz der Kamera an sehr heißen Orten wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.
- Bewahren Sie Kabel nicht in der Nähe von Wärmequellen auf. Hierdurch können Kabel verformt und deren Isolierung kann verletzt werden, was zu einer Brand- oder Stromschlaggefahr führt.
- Machen Sie keine Blitzlichtaufnahmen von Personen, die gerade ein Fahrzeug lenken. Sie können dadurch einen Unfall verursachen.
- Machen Sie keine Blitzlichtaufnahmen in Augennähe einer anderen Person. Dadurch kann das Sehvermögen der Person beeinträchtigt werden. Halten Sie bei Blitzlichtaufnahmen von Kindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

- Bevor Sie die Kamera oder Zubehörteile bei Nichtverwendung an einem sicheren Ort aufbewahren, entnehmen Sie den Akku, und trennen Sie das Stromkabel. Dadurch werden Stromschläge, Wärmeerzeugung und Brände vermieden.
- Verwenden Sie die Ausrüstung nicht in der Nähe von leicht entzündlichem Gas. Auf diese Weise wird Bränden und Explosionen vorgebeugt.Wenn Sie die Ausrüstung fallen lassen und das Gehäuse aufbricht, so dass die Innenteile offen liegen, berühren Sie diese nicht, da möglicherweise die Gefahr besteht, einen Stromschlag zu erleiden.
- Nehmen Sie die Ausrüstung nicht auseinander, und nehmen Sie keine Änderungen daran vor. Komponenten mit hoher Spannung im Inneren der Ausrüstung können einen Stromschlag verursachen.
- Wenn Sie durch die Kamera oder das Objektiv blicken, richten Sie diese nicht auf die Sonne oder auf extrem helle Lichtquellen. Dadurch kann Ihr Sehvermögen beeinträchtigt werden.
- Bewahren Sie die Kamera außerhalb der Reichweite von Kindern und Kleinkindern auf. Der Schulterriemen kann für Kinder eine Erstickungsgefahr darstellen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in feuchten oder staubigen Umgebungen auf. Dadurch werden Stromschläge und Brände vermieden.
- Stellen Sie vor der Verwendung der Kamera in Flugzeugen oder Krankenhäusern sicher, dass das Fotografieren erlaubt ist. Elektromagnetische Wellen, die von der Kamera ausgestrahlt werden, können unter Umständen störend auf Flugzeuginstrumente oder medizinische Geräte des Krankenhauses einwirken.
- Beachten Sie die folgenden Sicherheitsbestimmungen, um Brände und Stromschläge zu vermeiden:
  - Führen Sie den Stecker vollständig in die Steckdose ein.
  - Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen an.
  - Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose entfernen, halten Sie das Kabel am Steckverbinder (und nicht am Kabel) fest.
  - Das Stromkabel darf nicht angeschnitten, beschädigt, extrem gebogen oder mit schweren Gegenständen belastet werden. Verdrehen und verknoten Sie keine Kabel.
  - Schließen Sie nicht zu viele Stecker an dieselbe Steckdose an.
  - Verwenden Sie keine Kabel mit beschädigter Isolierung.
- Ziehen Sie gelegentlich den Stecker aus der Steckdose, und stauben Sie den Bereich um die Steckdose ab. Wenn der Bereich um die Steckdose staubig, feucht oder ölig ist, kann der Staub auf der Steckdose feucht werden, sodass durch einen Kurzschluss ein Brand verursacht werden kann.

Verhindern von Verletzungen und Beschädigungen an der Ausrüstung

- Lassen Sie die Ausrüstung nicht in einem Fahrzeug in der heißen Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle liegen. Die Ausrüstung wird dadurch heiß und kann Hautverbrennungen verursachen.
- Transportieren Sie die Kamera nicht, während sie mit einem Stativ verbunden ist. Dies kann zu Verletzungen führen. Stellen Sie sicher, dass das Stativ stabil genug ist, um die Kamera und das Objektiv zu tragen.
- Setzen Sie Objektive oder eine Kamera mit Objektiv nicht der Sonne aus, ohne den Objektivdeckel zu schließen. Das Objektiv kann die Sonnenstrahlen konzentrieren und einen Brand verursachen.
- Bedecken Sie das Ladegerät nicht mit einem Tuch, und wickeln Sie es nicht in ein Tuch ein. Hierdurch kann es zu einem Hitzestau kommen, wodurch sich das Gehäuse verformen und ein Brand verursacht werden kann.
- Wenn die Kamera ins Wasser fällt oder wenn Wasser oder Metallteile in das Innere der Kamera gelangen, entnehmen Sie sofort den Akku und die Speicherbatterie. Dadurch werden Stromschläge und Brände vermieden.
- Verwenden Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht bei heißen Umgebungstemperaturen, und bewahren Sie diese nicht in solchen Umgebungen auf. Dies kann zu einem Auslaufen des Akkus oder der Batterie oder einer verkürzten Lebensdauer führen. Akkus oder Speicherbatterien können sich erhitzen und zu Hautverbrennungen führen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine Substanzen, die Verdünnungsmittel, Benzol oder andere organische Lösungsmittel enthalten. Dadurch kann ein Brand oder ein gesundheitliches Risiko entstehen.

Wenn die Kamera nicht richtig funktioniert oder eine Reparatur erforderlich ist, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den Canon Kundendienst in Ihrer Nähe.



Nur Europäische Union (und EWR)

Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE-Richtlinie 2002/96/EG (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte), Batterien-Richtlinie (2006/66/EG) und/ oder nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.
Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der Batterien-Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien-Richtlinie angegebenen geltenden Schwellenwert liegt.
Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch Ihre Mitarbeit bei der sachgemäßen Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.
Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihre Müllabfuhr oder besuchen Sie www.canon-europe.com/environment.
(EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN

1. **BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF** – Diese Anleitung umfasst wichtige Sicherheitsinformationen und Betriebsanleitungen für die Akku-Ladegeräte LC-E12 und LC-E12E.
2. Bevor Sie das Ladegerät verwenden, lesen Sie alle Anleitungen und Sicherheitshinweise zu (1) dem Ladegerät, (2) dem Akku und (3) dem Produkt durch, in dem der Akku verwendet wird.
3. **HINWEIS**: Laden Sie aus Sicherheitsgründen nur den Akku LP-E8 auf. Andere Akkutypen könnten aufplatzen und Verletzungen oder andere Schäden verursachen.
4. Setzen Sie das Ladegerät nicht Regen oder Schnee aus.
5. Die Verwendung von Zubehör, das nicht von Canon empfohlen oder verkauft wird, kann Feuer, elektrische Schläge oder Verletzungen verursachen.
6. Wenn Sie das Ladegerät vom Strom trennen, ziehen Sie zur Vermeidung von Schäden am Stromstecker und Kabel immer am Stecker, nicht am Kabel.
7. Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht so liegt, dass darauf getreten, darüber gefallen oder es anderweitig Schäden oder Belastungen ausgesetzt werden kann.
8. Nehmen Sie das Ladegerät bei Schäden am Kabel oder Stecker nicht in Betrieb, sondern ersetzen Sie es sofort.
9. Nehmen Sie das Ladegerät nicht in Betrieb, wenn es schweren Schlägen ausgesetzt war, heruntergefallen oder anderweitig beschädigt worden ist. Geben Sie es in fachkundige Reparatur.
10. Nehmen Sie das Ladegerät nicht auseinander. Geben Sie es in fachkundige Hände, wenn Wartung oder Reparaturen erforderlich sind. Ein falscher Zusammenbau kann zu Stromschlägen oder Feuer führen.
11. Trennen Sie zur Vermeidung von Stromschlägen das Ladegerät vom Netz, bevor Sie es warten oder reinigen.

WARTUNGSANLEITUNG

Sofern in dieser Anleitung nicht anders angegeben, enthält dieses Ladegerät keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden müssen. Geben Sie das Gerät zur Wartung in fachkundige Hände.

VORSICHT

ES BESTEHT DIE GEFAHR EINER EXPLOSION, WENN EIN FALSCHER AKKU-/BATTERIETYP VERWENDET WIRD.

VERBRAUCHTE AKKUS/BATTERIEN SIND ENTSPRECHEND DEN ÖRTLICHEN BESTIMMUNGEN ZU ENTSORGEN.

CANON INC.
30-2 Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

Europa, Afrika und Naher Osten

CANON EUROPA N.V.
PO Box 2262, 1180 EG Amstelveen, Niederlande

Informationen zu Ihrer lokalen Canon Niederlassung finden Sie auf Ihrer Garantiekarte oder unter www.canon-europe.com/Support

Das Produkt und dessen Garantie werden in europäischen Ländern durch Canon Europa N.V. bereitgestellt.

Der technische Stand für die in dieser Bedienungsanleitung erwähnten Objektive und Zubehör ist Januar 2013. Informationen zur Kompatibilität der Kamera mit Objektiven und Zubehör, die nach diesem Datum eingeführt werden, erhalten Sie bei jedem Canon Kundendienst.

CEL-SU3VA230 © CANON INC. 2013 GEDRUCKT IN DER EU